

JECKE



POST

Zeitung für den katholischen Humor und jecken Frohsinn

Ausgabe 4 | Session 2016

Spaß haben und Gutes tun – eine wirklich scharfe Sache

Das KakaJu-Motto für 2016: „Wir geben unsern Senf dazu“



„Düsseldorf – scharf wie Mostert!“ Das offizielle CC-Motto für die Session 2016 im Düsseldorfer Karneval kennen Sie höchstwahrscheinlich. Vielleicht (noch) nicht ganz so bekannt ist hingegen unser KakaJu-eigenes Karnevals-Motto: „Wir geben unsern Senf dazu“. Nach guter Sitte haben wir von den Karnivalsfreunden der katholischen Jugend (KakaJu) das CC-Motto auch in diesem Jahr wieder einmal leicht abgewandelt, um es unserer ganz eigenen Art des Karnevalfeierns perfekt anzupassen.

Denn bei der KakaJu gilt: „feiern – spenden – helfen“. Wir wollen nicht nur Spaß haben, sondern gleichzeitig Gutes tun und mit Ihrer Hilfe lokale, regionale und internationale Hilfsprojekte und Initiativen finanziell unterstützen. Im vergangenen Jahr haben wir die Rekord-Spendensumme von 20.333,33 Euro gesammelt. Welche Organisationen wir damit unterstützt haben, lesen Sie übrigens ab Seite 36. Doch was genau hat unser Motto jetzt mit alledem zu tun? Nun, mit Senf meinen wir natürlich die Spenden, die wir jedes Jahr auf verschiedenen Wegen

sammeln – beispielsweise über den Verkauf von Eintrittskarten für unsere Sitzungen, durch die in dieser Ausgabe der Jecken Post geschalteten Anzeigen sowie mithilfe unserer sympathischen Tänzerinnen der „Perlen vom Rosenkranz“ und ihren Spendenschweinchen. Wie großzügig und großflächig wir diese Spenden verteilen, wollen wir in diesem Jahr auch mit unserem Wagen im Rosenmontagszug sehr bildlich verdeutlichen. Unser Wagenmotiv zeigt deshalb unser „Pastörken“ der löffelweise Senf aus einem großen Spendentopf schöpft. Lasst Euch überraschen!

TERMINE 2016

Sonntag, 10.1.2016:

KakaJu-Seniorensitzung (ab 60 Jahre)
17.00 Uhr | Stadthalle Düsseldorf | 11 €

Sonntag, 17.1.2016:

KakaJu-Sitzung
17.00 Uhr | Rheinterrasse Düsseldorf | 16 €

Samstag, 23.1.2016:

KakaJu-Kinderkarneval (bis 12 Jahre)
15.00 Uhr | Lambertus-Saal | 5 €
(für jedes Kind und jede Begleitperson)

Sonntag, 24.1.2016:

KakaJu-Mädchensitzung
12.00 Uhr | Louisiana, Bolkerstraße 18 | 16 €

Sonntag, 31.1.2016:

KakaJu-Sitzung
17.00 Uhr | Rheinterrasse Düsseldorf | 16 €

Mittwoch, 3.2.2016:

KakaJu-Sitzung
für Junge und Junggebliebene
19.00 Uhr | Schlösser-Zelt am Burgplatz | 10 €

Freitag, 5.2.2016:

KakaJu-Sitzung
19.00 Uhr | Stadthalle Düsseldorf | 16 €

KakaJu-Kartenservice

Alt & Jung Reisen
Ratinger Straße 43
40213 Düsseldorf-Altstadt



INHALTSVERZEICHNIS

Vom Orden gibt es auf die Ohren – der KakaJu-Orden 2016	Seite 3
KakaJu-Orden ausgezeichnet – schönster Karnevalsorden 2015	Seite 4
Die KakaJu ist „Gemeinsam Jeck“ – die Programm-Highlights 2016	Seite 5
„Ich möhd en Kaad han ...“ – Streifzug durch die Geschichte der KakaJu	Seite 6
Düsseldorfs Geistliche ließen sich zu Narren machen – der ökumenische Elferrat 2015	Seite 10
Rätselserie – Hildegard malträtiert wieder unsere Hirnwindungen	Seite 12
Herbstzeit ist Reisezeit für die KakaJu – die KakaJu-Fahrt 2015	Seite 14
Das KakaJu-Pastörken auf großer Tour – die schönsten Bilder der Facebook-Aktion	Seite 18
„Das war zu schön, um wahr zu sein ...“ – Impressionen 2015	Seite 22
Großer Applaus für unsere „stillen Helden“ – die KakaJu-Bühnencrew und -Gardarobieren	Seite 24
40 Jahre De Fetzer – und kein bisschen leise: Das Jubiläum der Partyband	Seite 26
Kartenbestellung 2017 – heute schon an morgen denken	Seite 28
Die KakaJu-Vorverkaufsstelle – das Reisebüro „Alt & Jung“	Seite 29
Pastörkens Worte zum Rosenmontag – Spaß muss sein	Seite 32
Wir winden unseren Perlen einen (Rosen-)Kranz – die Perlen vom Rosenkranz im Portrait	Seite 34
Die KakaJu-Spenden 2015 – was mit Ihrem Geld passiert	Seite 36
Öffnet Eure Herzen ... und Eure Portemonnaies – unsere Tipps zur Geldanlage	Seite 41
Hyperaktiv und herzlich – unser Hoppeditz Eric	Seite 42
Der Exportschlager aus Erkelenz – Et Zweijestirn im Portrait	Seite 43
Ehepaar Beine hält dem Laden am Lauf – unser Logistikzentrum	Seite 45
Impressum / Rätsellösungen	Seite 46
Maht üch Freud, Ihr Jecke – die KakaJu-Schlussnummer 2016	Seite 47



Wolfram Schäfer Werbe- und Vereinsbedarf

Orden
Pokale
Medaillen
Comiteemützen



Pins
Fahnen
Bestickungen
und mehr...

kontakt@wshv.de 0202/2988484

www.meinorden.de





Vom Orden gibt es auf die Ohren

KakaJu-Orden 2016 nicht nur optisch, sondern auch akustisch ein Genuss

Jetzt singt er auch noch: In der aktuellen Session präsentiert die KakaJu den wahrscheinlich innovativsten Karnevalsorden der Welt. Unser diesjähriges Schmuckstück hat neben seiner einmal mehr extrem gelungenen Optik vor allem akustisch einiges zu bieten. Denn ein Druck auf den Klingelbeutel lässt unser Pastörken ein kräftiges „Halleluja“ schmettern! Da sind Sie baff, oder?

Wobei, wenn man drüber nachdenkt, ist dieses Akustik-Feature schlicht die logische nächste Evolutionsstufe in der Entwicklungsgeschichte unserer Orden der vergangenen Jahre: von unserem fünfteiligen Sammelorden, dem wir zwischen 2009 und 2013 jedes Jahr eine der katholischen



Altstadtkirchen hinzufügten, über den 2014er-Orden mit



herausnehmbaren Pastörken-Anstecker bis hin zu unserem

im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichneten Uhren-Orden im vergangenen Jahr (siehe Seite 4).

Was sollte da in diesem Jahr anderes kommen, als einer mit Soundeffekt? Was Sie im kommenden Jahr zu erwarten haben, ist ja wohl auch klar: ein Orden mit Multimedia-Anbindung und automatischen Status-Updates in den Sozialen Medien ...

Wer unseren diesjährigen Orden sein Eigen nennen will, aber keinen Platz mehr als Büttendredner in unserem Sitzungsprogramm findet, kann ihn an der Abendkasse im Foyer gegen eine Spende von mindestens 25,- Euro für die von uns unterstützten Hilfsprojekte erwerben.



OB PRINZ ODER PAPPNASE ...

... bei der Rheinwohnungsbau findet jeder das perfekte Zuhause!

Als modernes und innovatives Wohnungsunternehmen in Düsseldorf bieten wir Ihnen attraktive Wohnungen zum fairen Preis, Services zum Wohlfühlen, ein gepflegtes Wohnumfeld und nette Nachbarschaften. Einfach mal reinschauen unter www.rheinwohnungsbau.de

Macht garantiert gute Laune!

Rheinwohnungsbau GmbH
Gladbacher Straße 95 · 40219 Düsseldorf
www.rheinwohnungsbau.de

Rheinwohnungsbau GmbH
Düsseldorf
Für Clevermieter®



KakaJu-Orden ausgezeichnet

Erster Platz bei Wahl zum schönsten Karnevalsorden 2015



Foto: Andreas Endermann

Viel Lob von allen Seiten: Erinnern Sie sich noch an den KakaJu-Orden aus der vergangenen Session? Den mit der im Lambertus-Kirchturm eingebauten Uhr, die sogar funktionierte? Den Orden, den man zudem dank der ausklappbaren Stütze auf der Rückseite auch auf die Kommode stellen konnte? Haben Sie sich im vergangenen Jahr einen solchen außergewöhnlichen Orden sichern können? Dann möchten wir Sie hiermit ganz herzlich für diese clevere Geldanlage beglückwünschen. „Wie? Geldanlage?“, werden Sie sich jetzt vielleicht fragen. Nun, ganz einfach: Der Förderverein Düsseldorfer Karneval zeichnete unseren KakaJu-Orden als schönsten Karnevalsorden der Session 2014/2015 aus. Diese Auszeichnung steigert natürlich den Sammlerwert. Ist doch logisch, oder?

Aber Spaß beiseite. Viel wichtiger ist natürlich, dass der 1. Platz bei dieser Wahl mit 2.000 Euro dotiert war. Geld,

dass wir unserem Spendentopf zuführen werden, um auch in diesem Jahr wieder möglichst viele karitative Projekte in und um Düsseldorf sowie in der Dritten Welt zu unterstützen.

„So etwas habe ich noch nie gesehen“, sagte Angela Erwin, Vorsitzende des Fördervereins, bei der Preisverleihung im Haus des Karnevals im vergangenen Juni. Lob erhielten wir auch von unseren „Konkurrenten“ bei der Wahl. „Das ist der mit Abstand beste Orden“, sagte beispielsweise Dennis Klusmeier, Oberpolier der KG Düsseldorfer Spiesratze.

Insgesamt nahmen 35 Gesellschaften mit ihren Orden an der Wahl teil. „Das dürfen in der nächsten Session ruhig noch ein paar mehr werden“, so Angela Erwin. Wir werden natürlich wieder dabei sein – und sind selbstbewusst genug, uns auch dieses Mal wieder einige Chancen auf eine vordere Platzierung auszurechnen. Was meinen Sie?



WWW.HWK-DUESSELDORF.DE

Bei uns zählt nicht, wo man herkommt. Sondern wo man hinwill.

Entdecke über 130 Ausbildungsberufe
www.hwk-duesseldorf.de/lehrstelle

IHK
Handwerkskammer Düsseldorf

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.



Die KakaJu ist „Gemeinsam Jeck“

Da ist für jeden reichlich dabei: die Programmhighlights 2016



„Inklusion ist da, wo Menschen mit und ohne Behinderung ganz selbstverständlich gleichberechtigt miteinander arbeiten und feiern.“ So beschreibt der neue Karnevalsverein „Gemeinsam Jeck“ seinen Ansatz. Schon kurz nach der Gründung des Vereins im August 2014 stellten die Mitglieder die erste Karnevalssitzung in den Rheinterassen auf die Beine – und alle kamen: vom CC-Präsidium über Moderator Manni Breuckmann bis hin zum Prinzenpaar der Landeshauptstadt. „Unser Ziel ist es, Karneval gemeinsam mit behinderten und nicht behinderten Menschen zu feiern und

auch Menschen mit Unterstützungsbedarf die Teilhabe am Brauchtum zu ermöglichen“, sagt Präsident Thomas Schilder. Dass das wunderbar funktioniert, zeigte sich bei den ersten Sitzungen schnell: Rollstuhl oder Rollator waren für keinen Gast ein Grund, nicht an den unzähligen Polonaisen durch den Saal teilzunehmen. Das Besondere: „Gemeinsam Jeck“ ist die erste inklusive Karnevalsgesellschaft in Düsseldorf, wahrscheinlich sogar in ganz Deutschland. Grund genug für die Karnevalsfreunde, das aktuelle Prinzenpaar des Vereins, Prinz Torsten (Torsten





Praxis für Physiotherapie

Marion Quasdorf und **Armin Vennemann**

Himmelgeister Straße 111
40225 Düsseldorf
Tel. 02 11/ 3 11 38 06
Fax 02 11/ 3 11 38 07

Termine nach Vereinbarung

- Physiotherapie / Krankengymnastik (PNF)
- Massage
- Moorpackung
- Heißluft
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Schlingentisch
- Kiefergelenkbehandlung
- Beckenbodengymnastik
- Hausbesuche
- BG-Zulassung



Doch halt! Eine Band sollte Erwähnung finden: die Sitzungskapelle. Werner und Oliver Bendels begleiten mit ihren Mannen schon seit vielen Jahren unsere Sitzungen. Hier sitzt jeder Tusch – jetzt wissen Sie auch, warum das Sitzung heißt. Flachwitz beiseite: Die Sitzungskapelle ist das Salz in der Suppe einer jeden Veranstaltung. Und die Kapelle Bendels ist der Garant dafür, dass es wieder eine „gesalzene“ Session wird. So, nun wünschen wir Ihnen vell Spaß an d'r Freud im Kreis der KakaJu-Familie. Kamelle, Stimmung und gute Unterhaltung mit dem Programm 2016 und dreimal Düsseldorf Helau!

Hesse) und Venetia Ute (Ute Grigoleit), zum Besuch der KakaJu-Sitzungen einzuladen. Sie werden uns an zwei Terminen mit Gefolge besuchen und gemeinsam mit dem Düsseldorfer Prinzenpaar auf der Bühne stehen. Wir freuen uns natürlich sehr auf die „gemeinsamen jecken“ Auftritte! Beim Blick auf die anderen Programmpunkte der diesjährigen Session, weiß man nun wirklich nicht, welche der vielen Highlights man herausheben könnte. Ob Musikbands, Redner, Comedians, Fanfarenkorps, Tanzgarden oder, oder, oder ... Durchweg Spitzennummern des rheinischen Karnevals.



**M´r losse d´r Dom en Kölle...
ver alles andere
könne m´r he besser.**

**Ihre Profis im Bereich
der Wohnungswirtschaft**

- Aktuelle und umfassende Kompetenzen in allen Themen der Hausverwaltung
- Persönlicher Service am Telefon und vor Ort
- zuverlässige Handwerker für alle Arbeiten rund um Ihre Immobilie

Verwalten ist unser Metier.



Tonne & Beckmann
Grundbesitzverwaltungen

**Kreuzstraße 24 · 40210 Düsseldorf
Telefon 02 11/479 820 · Fax 0211/479 8222
www.tonne-beckmann.de**



zehn Sitzungen mit jeweils 2.000 Zuschauern! Und die Eintrittskarten reichten immer noch nicht aus.

Der Kinder- und Jugendchor besang das treffend, wie der folgende Originaltext beweist, den wir rechts für Sie abgedruckt haben.

Die Karten wurden zu jener Zeit nach einem Entwurf von Norbert Skupinski gedruckt. Heerscharen von Mitgliedern mussten in der Vorweihnachtszeit die Karten entsprechend der Sitzverteilung in der Halle mit einem Handstempel nummerieren und entsprechend der schriftlichen Bestellungen eintüten und etikettieren. Ach übrigens: Neben den traditionellen Karnevalssitzungen veranstalteten die Karnevalsfreunde damals auch Kostümbälle

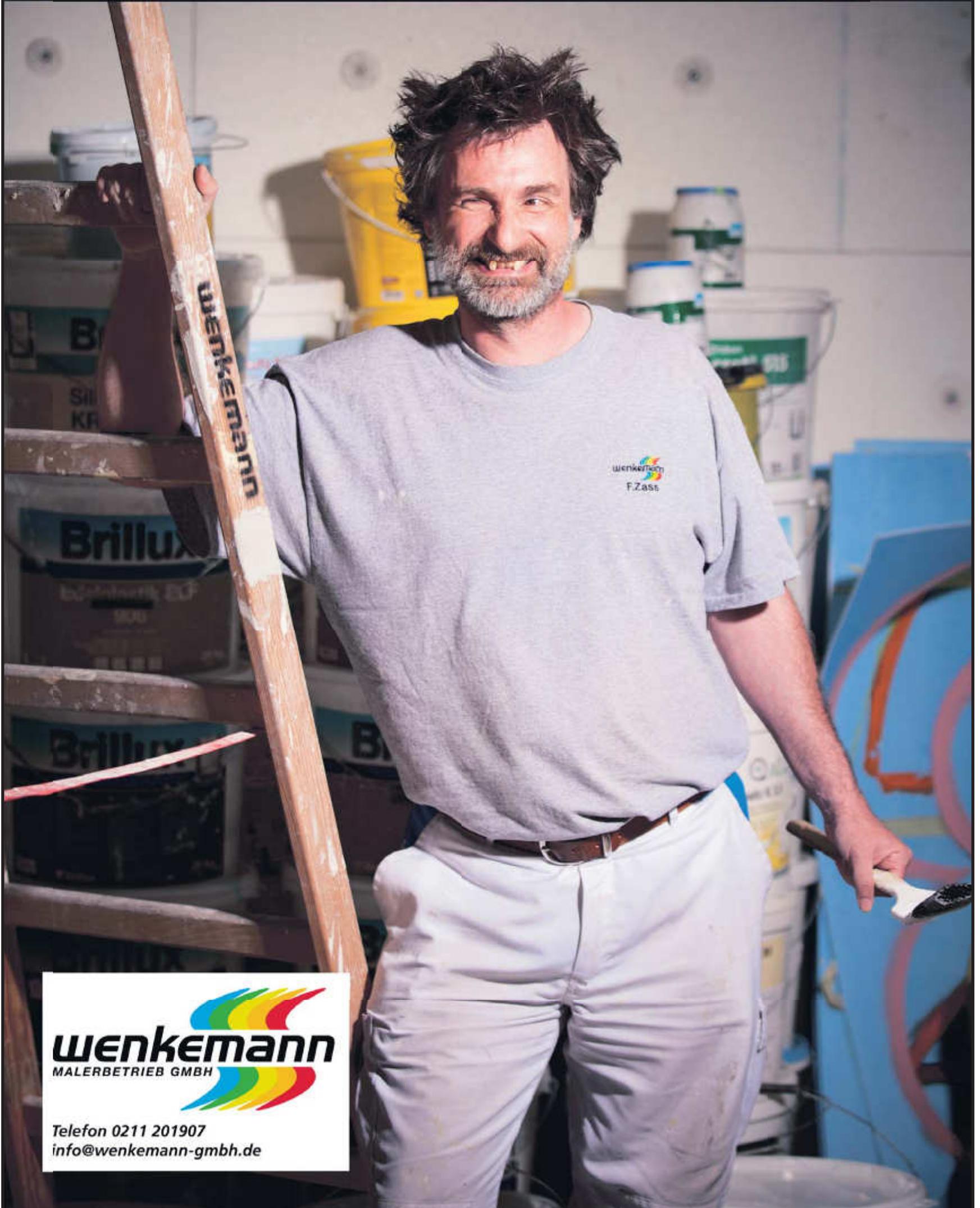
...

*Ich möhd en Kaad han für die tollen Tage;
dabei zu sein, darauf bin ich erpicht!
Ich will mich mühen und mich darum plagen,
nur nach der Art und Weise frag mich bitte nicht.*

*Immer wieder sonntags zeig´ ich mich dem Pastor,
immer wieder sonntags sing ich im Kirchenchor,
immer wieder sonntags mach ich mich an ihn ´ran,
immer wieder sonntags frag ich nach Karten an!*



ÜBER 40 JAHRE FALTENFREIE ARBEIT.



wenkemann
MALERBETRIEB GMBH

Telefon 0211 201907
info@wenkemann-gmbh.de



Düsseldorfs Geistliche ließen sich zu Narren machen

Elferrat aus katholischen und evangelischen Kirchenoberen

Kaum zu glauben: Nachdem wir im Jahr zuvor auf einer unserer Sitzungen einen Köln-Düsseldorfer Elferrat amtierten



ließen, hatten wir im vergangenen Jahr erneut ein ungewöhnlich besetztes Narrenkollegium. Bei der Sitzung am 1. Februar



des vergangenen Jahres bestand der Elferrat aus ranghohen Vertretern der katholischen und der evangelischen Kirche Düsseldorfs. Damit machten wir uns beispielhaft um eine „zeitnahe“ Umsetzung des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962 bis 1965) verdient ...

Der Einladung der KakaJu zum ökumenischen Elferrat kam dabei die geballte Spitze des klerikalen Düsseldorf



nach. Unserem Ruf folgten: der damalige Stadtdechant und heutige Domkapitular Msgr. Rolf Steinhäuser, Dechant Karl-Heinz Sülzenfuß, Pfarrer Frank Heidkamp, Msgr. Winfried Motter und Diakon Frank Zielinski für die Katholiken. Die evangelische Kirche wurde vertreten von Superintendentin Henrike Tetz, Pfarrer Rainer Kemberg, Pfarrerin Elisabeth Schwab, Helmut Schmitz

häuser in der „Lambertus-Info“, dem wöchentlichen Pfarrbrief der Basilika St. Lambertus. „So hatte ich am letzten Sonntag die Chance, das Karnevalstrei-

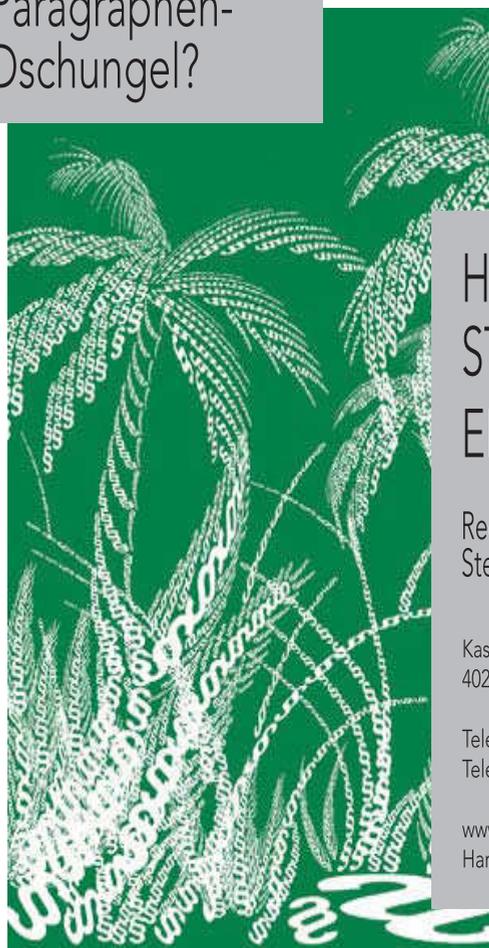
und Birgitta Horster. Neben den wichtigen zentralen Elferratsaufgaben wie Schunkeln, Klatschen und Polonäse anführen unterstützten die zehn Kirchenvertreter die KakaJu auch bei ihrem traditionellen Karnevalsmotto „feiern – spenden – helfen“ tatkräftig. Denn gemeinsam mit den Tänzerinnen der „Perlen vom Rosenkranz“ gingen sie während der Sitzung mit den großen Sparschweinen durchs Publikum und baten um Spenden.

„Selbst altgediente Pfarrer können gelegentlich eine Premiere erleben“, schrieb in der Woche nach der Sitzung Rolf Stein-

ben einmal aus einer anderen Rolle mitzuerleben. Zusammen mit der evangelischen Superintendentin und verschiedenen



Allein im Paragrafen-Dschungel?



HARTNIGK
STELZER
ERWIN

Rechtsanwälte
Steuerberater

Kasernenstr. 13
40213 Düsseldorf

Telefon 0211 828968-0
Telefax 0211 828968-11

www.rahartnigk.de
Hartnigk@rahartnigk.de



anderen ‚geistlichen Gefäßen‘ hatte ich die Ehre, auf einer der großen Karnevalssitzungen der KakaJu in einem ökumenischen Elferrat mitzuwirken. Von einem Maskenbildner professionell geschminkt und in bunte Clowns-Kostüme gesteckt, zogen wir durch ein Heer von jubelnden Jecken Blumen werfend durch den Radschläger-Saal. Dann mussten wir fünf Stunden lang als eine Art von ‚Animateuren und Einheizern‘



den Präsidenten unterstützen. Erfreulicherweise auch beim Orden- und ‚Bützchen‘-Verteilen ... Ganz sicher bewegten wir Pfarrer uns wieder bei der Kollekte für soziale Projekte, die von der KaKaJu gefördert werden.

KakaJu-Präsident Puppe spannt derzeit schon weitere Ideen: „Nach dem ökumenisch besetzten Elferrat kann ich mir vorstellen, zukünftig mit Bischöfen gemeinsam auf der Bühne zu

stehen – und irgendwann vielleicht sogar mit Päpsten ...“

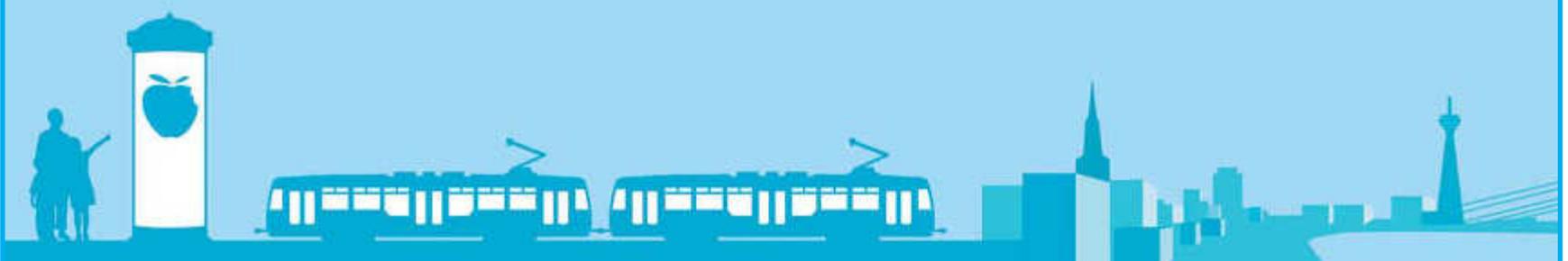
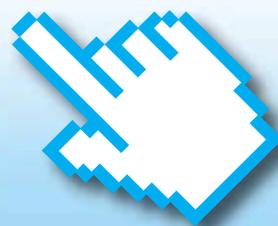


SUCHE DEINEN ZAHNARZT IN DÜSSELDORF

SDZ

sdz-duesseldorf.de

Hier werden Sie gut behandelt





Knobelnde Karnevalisten

Unsere Allzweckwaffe Hildegard hat sich mal wieder ein paar ganz gemeine Rätselaufgaben ausgedacht. Haben Sie, was man braucht, um dieses Boot Camp für die kleinen grauen Zellen zu überstehen?

Visitenkarten-Rätsel: Wer is dat? Und wat maht de?

Aus den Buchstaben (Bsp.: ä = ae) der folgenden Visitenkarten sind durch „Schütteln“ neue und die wahren Identitäten und Tätigkeiten zu ermitteln:

a)

Adam Hippo, Suppentester

b)

Anna Nirrlitz, Lagerleitung



**Fecht
WERK**
Fit für jedes Gefecht!

Dynamik, Schnelligkeit, Entscheidungskraft – Wichtige Eigenschaften, um Erfolg zu haben – im Fechtsport und im Unternehmen.

Fechten – das ist Angriff und Verteidigung, Aktion und Reaktion, Technik und Taktik. Genau wie im Berufsleben zählen Werte wie Können, Fairness, Disziplin, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und vorausschauendes Agieren. Deshalb ist unser **Fechtworkshop** das ideale **Teambuilding** für Ihr Unternehmen!

Weitere Infos und Buchung unter:

www.fechtwerk.de

11 jecke Fragen:

1. Was hat 6 Beine und singt?
2. Warum leben Eskimos so lange?
3. Welches Zeitmessinstrument hat die meisten sich bewegenden Teile?
4. Welches Insekt ist das genügsamste?
5. Worunter leiden Luftballons?
6. Wie sieht ein Anhalter aus, der Glück hatte?
7. Welche Täter sind völlig ungefährlich?
8. Was braucht ein Auto unbedingt, was dem Pferd sehr lästig ist?
9. Wie heißt ein Schäfer, der seine Schafe schlägt?
10. Was ist das Gegenteil von Reformhaus?
11. Was sind Früchte des Zorns?





RENAULT
Passion for life

Renault KADJAR

Nicht warten. Starten.



ab

19.990,- €*

- Manuelle Klimaanlage • Radio USB+Bluetooth® • Tempopilot • Automatische Parkbremse • 16-Zoll-Stahlfelgen

Renault Kadjar ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 126 g/km. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 5,8 – 3,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 – 99 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Preis zzgl. 890,- Euro Überführung und Zulassung

AH Peter Wellen GmbH

Gutenbergstr. 2 • 41564 Kaarst

Telefon 02131-92390 • Telefax 02131-923999

autohaus-wellen@t-online.de • www.autohaus-wellen.de

*Unser Barpreis für einen Renault Kadjar Life ENERGY TCe 130. Abbildung zeigt Renault Kadjar Bose® Edition mit Sonderausstattung.



Herbstzeit ist Reisezeit für die KakaJu

Rückblick auf unseren diesjährigen Wochenendausflug



Teambuilding-Maßnahme der besonderen Art: Im jährlichen Wechsel geht die KakaJu seit langer Zeit entweder auf große Wochenendausflug oder unternimmt einen gemeinsamen Tagesausflug. Im Herbst 2015 stand mal wieder eine dreitägige Tour auf dem Programm. Das Reiseziel war Bad Honnef, wobei wir sowohl auf dem Hin- wie auch auf dem Rückweg spannende Zwischenstopps einlegten. Aber

der Reihe nach:

Freitagmorgen, 30. Oktober in Düsseldorf: Mit „goldigem“ Doppeldeckerbus startet die KakaJu vom Universitätsparkplatz aus in Richtung Bonn. Während der Fahrt werden Süßigkeiten verteilt, um damit Gruppen einzuteilen. So richtig verstehen das zu diesem Zeitpunkt aber nur die Wenigsten ...

Freitagmittag, 30. Oktober in Bonn:

Einige Teilnehmer werden in den Rheinauen zum Cross Boccia-Spiel ausgesetzt. Die weniger sportlich, dafür aber historisch Interessierten nehmen an einer Führung durch das Haus der Geschichte teil. Nach dem individuellem Mittagessen fahren wir weiter zum KSI (Katholisch Soziales Institut) in Bad Honnef, wo wir uns nach all der Anstrengung erst mal mit Kaffee und Kuchen stärken – zumindest die, die in dem weit verzweigten und verwinkelten Haus die entsprechenden Räumlichkeiten endlich gefunden haben ...

Freitagabend, 30. Oktober in Bad Honnef: Nach Abendessen und der



Übertragung des (in dieser Saison leider einmal mehr nervenaufreibenden) Spiels unserer Fortuna gegen Greuther Fürth (1:0) beginnt der „1. tra-



Aachener Strasse 170 | 40223 Düsseldorf
Fon (0211) 30 14 68-88
Web www.ergotherapie-muellauer.de

**Praxis für Ergotherapie
Mischa Müllauer**

In Einzel- oder Gruppenbehandlung:

- > SI-Therapie > Psychomotorik
- > Bobath > AD(H)S-Coaching u. Elternberatung
- > Marburger Konzentrationstraining (MKT nach D. Krowatschek)

Das MKT richtet sich an Kinder, die in der Schule leicht ablenkbar sind und auch bei den Hausaufgaben Probleme haben.

Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung





aus dem kirchlichen Bereich, ein aussagekräftiges Beispiel im Kasten auf Seite 17) und „Säckchen fühlen“ (in fünf Stoffbeuteln sind Inhalte zu

ertasten). Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein ist dann Karaoke angesagt, mit Lust zum Hören – doch eher bis zum Verlust des Gehörs? Naja,

ditionelle Ka-Fü-Ka“ (katholischer Fünfkampf) mit den zuvor gebildeten Gruppen wie: Mars, Snickers, Duplo, Milky Way usw. (Daher wehte also am Vortag der Wind mit den Süßigkeiten). Als Disziplinen sind unter anderem zu bewältigen: „Ich packe

meinen Paramentenkoffer“ (der nur kirchliche Dinge enthalten darf), „Katholisch kegeln“ (auf die genauen Regeln wollen wir an dieser Stelle nicht näher eingehen ...), „Schleuderbrettakrobatik mit Clown-Messdiener“, „Schreiben einer Litanei“ (unter Vorgabe bestimmter Worte





APOLLONIA
ZAHNKLINIK DÜSSELDORF

Auch samstags von
8 – 15 Uhr geöffnet!



Ihr Zahnärzte-Team

BEHANDLUNG VON ANGSTPATIENTEN
IMPLANTOLOGIE • PARODONTOLOGIE • KIEFERORTHOPÄDIE

Praxisklinik für Zahnheilkunde // Rostocker Straße 18 // 40595 Düsseldorf

Tel. 0211 - 70 58 58

info@apollonia-praxisklinik.de // www.apollonia-praxisklinik.de



es ist halt irgendwie (schaurig) schön!!

Samstag, 31. Oktober in Bad Honnef:
Nach stärkendem Frühstück

sind wir bereit für den Gewaltmarsch (ca. 2 km) zu einem Weingut in Rhöndorf. Unterwegs erfüllen wir die nächste Gruppenaufgabe: ein Werbevideo für die KakaJu-Sitzungen

drehen. Vorgegebene Inhalte: Präsident, Hoppeditz, Et Zweigestirn, Winfried Ketzer, Kindertanzgarde, Prinzenpaar und eine Karnevalsband. Die erneut nach den Süßigkeiten eingeteilten Filmcrews haben einen Haufen Spaß – die vorbei flanierenden Menschen vor allem Fragezeichen über dem Haupt!

Im Weingut bekommen wir vom Winzer unter anderem eindrucksvoll geschildert, dass jede Traube einzeln mit einem Scherchen vom Stängelchen abgeschnitten wird. Bei jedem neuen Thema versteht er es grandios, unsere Aufmerksamkeit zu wecken! Und er



und dem kleinen Nick. Eine Gruppe spaziert nach Weinprobe und begleitendem Gesang noch zum früheren Wohnhaus von Konrad Adenauer. Bei einer Führung lernen wir viel über den Menschen Adenauer kennen.



bedankt sich mehr als einmal mit warmherzigen Worten bei seinen Mitarbeitern: dem lieben Robert, dem lieben Ernst

Nach dem Abendessen steht der Je-mu-mi-Abend (jeder muss mitmachen) auf dem Programm. Zwischen den einzelnen sehens- und hörens-werten Beiträgen, moderiert von Hoppeditz Eric Hengesbach, werden die am Morgen gedrehten Videos vorgeführt. Jedes ein Kunstwerk und alle höchst Oscar-verdächtig!



Sonntag, 1 November in ... der verbotenen Stadt
Nach dem Frühstück und der Möglichkeit zum Besuch der Heiligen Messe in der im Haus befindlichen Kirche sind wir bereit für die Rückfahrt. Auf dem Weg ins schöne Düsseldorf legen wir jedoch noch einen Zwischenstopp in der verbotenen Stadt ein, Sie wis-



Von Standard bis Luxusklasse: Rundum-sorglos-Paket für ein neues Traum-Bad

Wenn das Badezimmer in die Jahre gekommen ist, träumen viele Wohnungs- und Hausbesitzer von einem neuen, wohligen Badambiente. Oft sind nicht die Kosten das Hindernis, sondern die Angst vor dem Aufwand und der Baustelle in den eigenen vier Wänden.

Der Installations-Meister-Betrieb von Ralf Konnes aus Meerbusch bei Düsseldorf bietet die komplette Badsanierung als Rundum-Sorglos-Paket: von der ausführlichen Beratung und der individuellen Planung bis hin zur Auswahl und Koordination fachlich versierter Handwerker für Elektro-, Sanitär- und Heizungsinstallation, Fliesen, Anstrich etc.

„Ob Standard- oder Luxusbad, ob alten- oder behindertengerecht – Wir kümmern uns darum, dass alles professionell in der festgelegten Zeit und zu den kalkulierten Kosten ausgeführt wird“, sagt Ralf Konnes. „In der Regel benötigen wir vom ersten Gespräch bis zur ersten Dusche 14 Werktage bis zur Fertigstellung. Das fertige Bad

wird picobello an den Kunden übergeben. Und da wir mit Staub-Absaugern, Profi-Abdeckungs-material, Schuhüberziehern etc. arbeiten, hält sich auch die Beeinträchtigung durch Staub und Schmutz in Grenzen“, so der erfahrene Handwerksmeister.

Übrigens: Ralf Konnes verfügt über langjährige Installateur-Erfahrung in denkmalgeschützten Häusern.

Meisterbetrieb Ralf Konnes
Schwalbenweg 14, 40667 Meerbusch
Tel. 02132 / 75 74 79, www.konnes.de





sen schon: die mit der überdimensionierten Bahnhofskirche ohne Uhr.

Zum Mittagessen machen wir Station im „Dom im Stapelhaus“ – wo sich tatsächlich keiner von uns den Scherz erlaubt, ein Alt zu bestellen. Nach dem Mittagessen machen sich die Naschkatzen unter uns (vor allem die jüngeren) auf den Weg ins nahe gelegene Schokoladenmuseum. Wir anderen genießen eine exklusive Sneak Preview des neuen Soloprogramms von Jürgen

Hilger-Höltgen mit dem Titel „Analog – von Karneval und anderen Tragödien“. Unser Urteil: absolut sehens- und hörensWert!

Nach dem Programm treten wir mit dem guten Gefühl, mal wieder eine herrliche und harmonische Fahrt mit der KaKaJu-Familie erlebt zu haben, die Heimreise nach Düsseldorf an. Der Dank an alle Ideengeber, Vorbereiter und Ausrichter – allen voran Michael Thelen – fällt entsprechend stürmisch aus.

Katholisches Gedicht der Gruppe „Snickers“:

Sonntag, 11 Uhr, die Messe ist vorbei.
Der *Kaplan* steht in der Sakristei,
er greift ins *Weihwasser* (er ist ja fromm!),
und er denkt: Ob ich gleich was zu essen bekomme?
Er verlässt den *Kölner Dom*, stapft mit heiterem Sinn
nach Hause – dort wartet die *Haushälterin*.
Noch immer trägt er den *Talar*.
Und er träumt von einer Portion Tartar!
Er sieht seine Haushälterin, strahlt sie an
(er ist eben ein freundlicher Kaplan)
und er genießt das Mahl, das sie bereitet hat.
Er isst sich daran rundum satt!

Halleluja!

Die kursiv gedruckten Wörter waren vorgegeben.



www.DeiNE-Volksbank.de

* Offizielles Karnevalsmotto der Stadt Düsseldorf

 **Volksbank**
DÜSSELDORF NEUSS eG
Finanzkompetenz seit 1881



Das KakaJu-Pastörken auf großer Tour

Unser Sessionsorden lernte im vergangenen Jahr die weite Welt kennen

Wenn einer eine Reise tut: Wer in der Karnevals-session eine so gute Figur macht, dass er dafür höchste Weihen erhält (siehe S. 4), der darf sich auch mal einen ausgedehnten Urlaub gönnen. So dachte unser Pastörken, schnappte sich seinen schiefen Lambetes mitsamt Uhr, schlich

sich in die Reisekoffer unserer KakaJu-Jecken – und bekam so einiges zu sehen. Über den Sommer ging von Römerberg in der Pfalz und Bad Windsheim in Mittelfranken über Mallorca und Barcelona – natürlich inklusive

Besuch der Sagrada Familia – bis zum Roten Platz in Moskau. Und das war noch lange nicht alles. Aber wie heißt es so schön: Bilder sagen mehr als tausend Worte. Hier also das Ur-

laubs-Fotoalbum unseres letzten-jährigen KakaJu-Ordens.



**Jeder Jeck ist anders!
Wir beraten individuell!**



Ihr Partner in Werbung und Kommunikation
Fast zwei Jahrzehnte - Kompetent und wirtschaftlich
tel +49-211-601608-0 www.online-forum.net



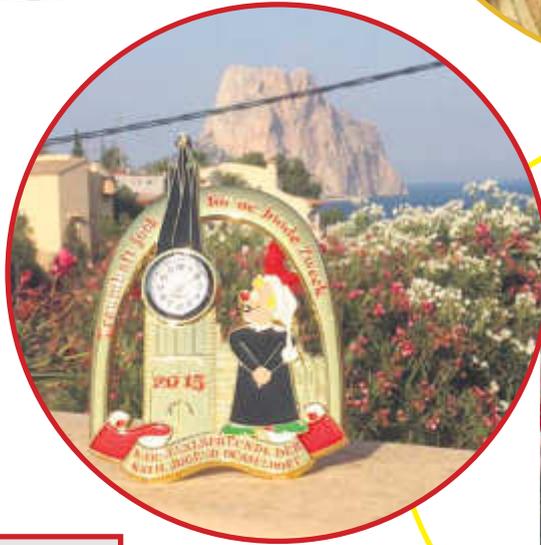
online-Forum



Seit über 175 Jahren steht der Name Schumacher in Düsseldorf für bestes Altbier und traditionelle Gastfreundschaft.

www.schumacher-alt.de





DIENSTLEISTUNG, SPEDITION, TRANSPORT UND SERVICE



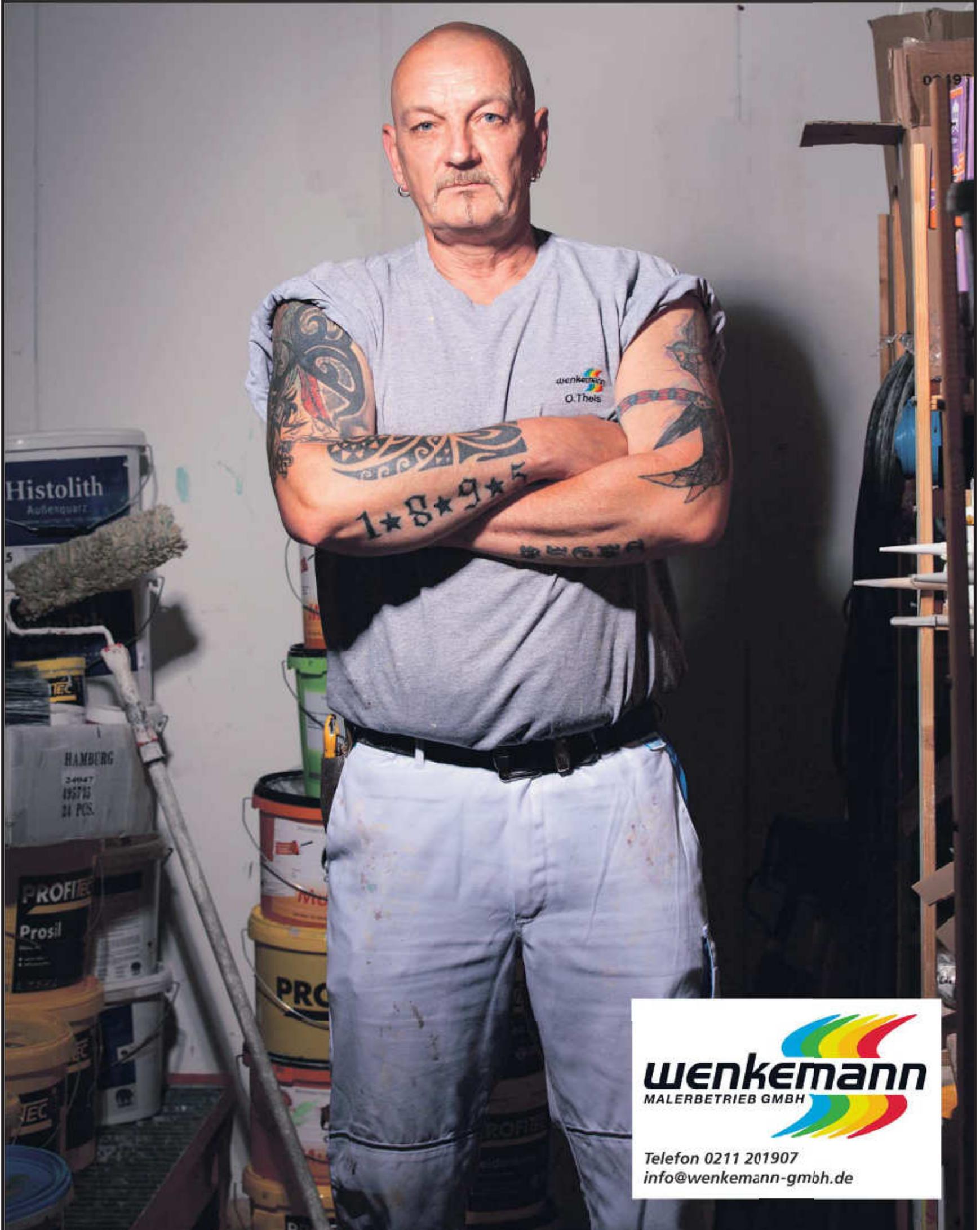
ECHT DÜSSELDORFER SENZ
AUCH SO SCHARF WIE MOSTERT!

WIR WÜNSCHEN EINE
EXTRA SCHARFE
SESSION!



DSTS JÜRGEN SENZ GMBH • WEIZENMÜHLENSTRASSE 11-17 • 40221 DÜSSELDORF
TELEFON: 0211 - 31 11 28 0 • INTERNET: WWW.DSTS.DE • E-MAIL: INFO@DSTS.DE

**ANFASSEN VERBOTEN, STAUNEN ERLAUBT.
WÄNDE VON WENKEMANN.**



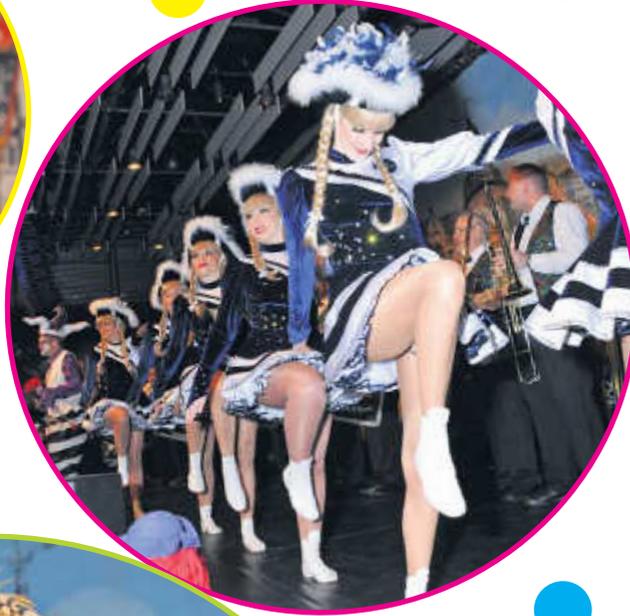

wenkemann
MALERBETRIEB GMBH

Telefon 0211 201907
info@wenkemann-gmbh.de



„Das war zu schön, um wahr zu sein ...“

Farbenfroh, feierlich, frohsinnig, fantastisch: Wenn die KakaJu Karneval feiert, geht es turbulent zu. Wir präsentieren voller Stolz eine kleine Auswahl der zahllosen herausragenden Momente der letztjährigen Session!







Großer Applaus für unsere „stillen Helden“

KakaJu-Bühnencrew und -Garderobieren als „gute Geister“ hinter den Kulissen

Ein strenges Regiment führen seit vielen Jahren Rosemarie und Engelbert Tubes im Hintergrund der Bühne. Es sind allerdings auch verantwortungsvolle Aufgaben, die sie erfüllen. Und so langsam sollen diese Pflichten in andere Hände gegeben werden. Darum sind außer Brigitte Wallenborn, die bereits seit einiger Zeit dabei ist, jetzt auch Jutta und Rolf Bremer mit im Einsatz. Und das bedeutet: Eine Stunde vor Sitzungsbeginn sind sie vor Ort und inspizieren die Bühne. Sind ausreichend Stühle für den Elferrat aufgebaut? Steht alles sicher? Sind Getränke, Gläser und Geschirr vorbereitet, um den Elferrat während der Sit-



zung mit allem zu versorgen? Die Fünf prüfen zudem, ob alle benötigten Blumensträuße und Präsente bereitliegen. Und ganz wichtig: Sie hüten die Orden der KakaJu wie einen Schatz!

Die Orden liegen unter strengem Verschluss. Jeder einzelne ist gezählt und registriert. Und die Ausgabe erfolgt ausschließlich auf Anordnung des Präsidenten oder des Vorsitzenden. Aber zum Aufgabenbereich der Bühnencrew gehört auch die Künstlerbetreuung. Da wird im Bedarfsfall auch schon mal psychische und physische Hilfeleistung gegeben (sprich: Seelenmassage bei Lampenfieber oder ein aufbauendes Getränk). Wenn die Mädels der Tanzgarden sich hinter der Bühne aufwärmen, sorgt die Bühnencrew für genügend Platz und vertreibt notfalls auch „Gaffer“. Und

wenn während des Auftritts der Tanzgarde ein Kostümwechsel ansteht, sind dabei oft helfende Hände oft gefragt. Wenn die Sitzung schließlich vorbei ist, der Elferrat abgezogen, die Gäste den Saal geräumt haben – dann inspiziert die Bühnencrew noch mal die Bühne und alle dahinter liegenden Räume und versetzt alles wieder in den Urzustand zurück.

Ganz wichtig für den guten Verlauf unserer Sitzungen sind natürlich auch die Damen in der Garderobe, die nicht nur die Kostüme in bester Ordnung halten, sondern auch den kompletten Elferrat einschließlich Hop-

peditz und Präsident für jede Sitzung schminken. Und dabei belassen es Melanie Beine und Ute Schulz nicht. Sie lassen sich immer neue Überraschungen einfallen, mit denen sie ihre „Jungs und Mädels“ verwöhnen. Und wenn es Pralinen sind!

Für diese Arbeiten, die von kaum jemandem wahrgenommen oder gesehen werden, ist ein Riesen-Dankeschön angebracht. Wir von der KaKaJu wissen, was wir an unseren „stillen Helden“ haben und wir wissen auch, dass wir von manchem Verein um diese zuverlässige Truppe beneidet werden! Darum von dieser Stelle einen ganz herzlichen Dank an alle unsere „guten Geister“!



... ja, noch lacht Ihr ...
(Das soll auch später so bleiben!)

Traumhaft jecke Grüße aus Bilk

Rechtsanwalt Hendrik Jansen
Bürgerstraße 6, 40219 Düsseldorf, Tel. 0211/3983516, info@rechtsanwalt-jansen.com
(Vorsorge-)Vollmachten • Testamente • Nachlassregelung • Betreuungen





MÜLL COUTURE – der neue Trend für Jecken

Der Caritasverband startet ein Müll-Couture-Event auf dem Düsseldorfer Rosenmontagszug. Wir nehmen alle mit und feiern gemeinsam mit unseren Klienten, Freunden und Förderern Karneval. Jeder Jeck ist anders und alle sind bei uns herzlich willkommen!

Wenn Du mehr über unser inklusives Upcycling-Projekt erfahren willst oder Dich daran beteiligen möchtest:

Ruf uns an unter 0211 / 1602 21 805

Eine Aktion des Caritasverbandes Düsseldorf

HaLT in Düsseldorf



Das Thema Rauschtrinken von Kindern und Jugendlichen ist weiterhin brisant. Viele Heranwachsende überschreiten regelmäßig ihre Grenzen beim Alkoholkonsum. Sie wissen immer noch sehr wenig über die Wirkungsweisen und Gefahren von Alkohol.

Deshalb führt der Caritasverband seit 2012 in seiner Fachstelle für Beratung, Therapie und Suchtprävention das Projekt HaLT („Hart am Limit“) durch. Wir beraten und unterstützen Familien, deren Kinder mit einer Alkoholvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert werden. Und leisten Aufklärungsarbeit an Schulen in verschiedenen Stadtteilen Düsseldorfs.

**Für weitere Infos
kontaktieren Sie uns gerne!**

Tel.: 0211 – 1602 2128

Fachstelle Beratung,
Therapie und Suchtprävention
Caritasverband Düsseldorf e.V.

www.halt-duesseldorf.de



MEHR ALS KAMELLE



Wenn Sie anderen Gutes tun wollen,
können Sie in unserem Sozialkaufhaus Wertvoll
Ihre gut erhaltenen Schätze abgeben.

Unsere Kundschaft freut sich auch nach Karneval
über Kleidung, Hausrat, Spielzeug und Möbel.

CARITAS KAUFHAUS WERTVOLL
Völklinger Str. 24 – 36, Düsseldorf
kaufhaus-wertvoll@caritas-duesseldorf.de

LADENÖFFNUNGSZEITEN
Mo–Do 08:30 – 16 Uhr
Tel. 0211 1602-2330





40 Jahre De Fetzer – und kein bisschen leise

Die Partyband in den besten Jahren ist Stammgast bei der KakaJu



Diese Fete fetzte so richtig: Gleich an drei Tagen am Stück feierten De Fetzer im vergangenen Juni ihr 40-jähriges Bandjubiläum. Ja, sie haben richtig gelesen: 40 Jahre Bühnenerfahrung haben die sechs so jugendlich frisch (hüstel, hüstel ...) wirkenden Musiker bereits auf dem Buckel. Also, um genau zu sein: Von Anfang an, also seit 1975 sind lediglich Gitarrist Franz Kohlbecher und Bassist Eric Kluth dabei. Keyboarder Markus Loddenkemper, Schlagzeuger Jupp Kollenbroich (beide seit 1991), die beiden Gitarristen Udo Schillings (1997) und Thomas

Meffert (1998) sowie Techniker und „Roadie“ Ulli Adams (2005) stießen erst später dazu. De Fetzer schrieben in der ver-

gangenen Session das „Traumhaft jeck“-Mottolied, zählen nicht nur deshalb längst zur allerersten Garde der Stim-

mungsbands im rheinischen Karneval. Das können Sie als regelmäßige Besucher unserer KakaJu-Sitzungen zweifellos bestätigen, denn immerhin dürfen wir sie seit vielen, vielen Jahren regelmäßig als eines der absoluten Highlights in unserem Programm willkommen heißen. Da war es für uns natürlich auch selbstverständlich, De Fetzer im Rahmen ihrer dreitägigen Feierlichkeiten im Stammhaus der Brauerei Schumacher an der Oststraße die Ehre zu erweisen. Als Geschenk brachten wir eine große Torte mit, auf der die Musiker im wahrsten Sinne des Wortes



Düsseldorf Arcaden

Friedrichstraße 129-133
40217 Düsseldorf
Tel. 0211-30366132
Fax 0211-30366133
e-mail: spielewelt@wfaa.de



Spielewelt Arcaden

Schenken mit Sinn!

Öffnungszeiten:
Mo-Do 10.00-20.00 Uhr
Fr-Sa 10.00-21.30 Uhr

wfaa
Düsseldorf
Werkstatt für angepasste Arbeit GmbH



zuckersüß abgebildet waren (dreimal dürfen Sie raten, wer für dieses Backwerk verantwortlich zeichnete ...). Welche Wertschätzung De Fetzer in der Szene genießen, ließ sich übrigens sehr gut an der Gästeliste ablesen. Unter einer ganzen Schar extra aus der verbotenen Stadt angereister Gratulanten war beispiels-

weise WDR-Urgestein Gisbert Baltes. Durch das Programm führten Vorjahresprinz Christian Zeelen, Stefan Kleinehr und Nina Ungermann. Wir hörten Vorträge von Mani der Rocker, Markus Krebs und Winfried Ketzler sowie eine Laudatio vom neuen CC-Präsidenten Michael Laumen. Unsere Tanzgarde Ka-

kaJu lockerte das Programm mit gewohnt spektakulären Showeinlagen auf. Und der allen bekannte Sportmoderator und langjährige Rosenmontagszug-Kommentator Mani Breuckmann glänzte (im wahrsten Wortsinne, trug er doch ein im goldenes Jackett) mit seiner Version des Rolling Stones-Hits „Satisfaction“. Musikalische Unterstützung erhielten De Fetzer von lieben

Kollegen wie Olli Decker (BoB) und dem Orchester ArDo. Es war eine rundum gelungene Jubiläumsfeier, bei der es hoch her ging. Ein Dankeschön an De Fetzer nicht nur für diese Feier, sondern auch für ihre Musik, ihre charmante und kollegiale Art und dafür, dass sie all die Jahre immer auf dem Teppich geblieben sind! Stoßen wir gemeinsam an auf die nächsten 40 Jahre!!



SAITTA.
GASTRONOMIE & GASTRONOMEHR

LA DOLCE VITA MIT GIUSEPPE SAIITTA.



GIUSEPPE SAIITTA WÜNSCHT EINE JECKE ZEIT!

Auch in Düsseldorf's 5. Jahreszeit bietet Giuseppe Saitta einzigartige Genuss-Erlebnisse italienischer Lebensart. Diese können Sie nicht nur in seinen Restaurants erleben, sondern auch auf Ihrer privaten oder Firmen-Karnevalsparty. Giuseppe Saitta's exklusiver Catering-Service liefert schnell und zuverlässig und bereichert somit jede Karnevalsveranstaltung mit ein wenig "dolce vita". Und Giuseppe Saitta bietet noch viel mehr: Wein-, Spirituosen- und Spezialitäten Handel, Wein-Proben und -Galas, Charity- Events, Wein- und Gourmet-Reisen und einen exklusiven Präsent-Service.

ERLEBEN SIE ITALIENISCHE GASTFREUNDSCHAFT BEI GIUSEPPE SAIITTA

SALUMERIA SAIITTA Barbarossaplatz 2 40545 Düsseldorf Tel. 0211-55 27 11	OSTERIA SAIITTA Alt Niederkassel 32 40547 Düsseldorf Tel. 0211-57 49 34	PIAZZA SAIITTA Barbarossaplatz 3 40545 Düsseldorf Tel. 0211-171 51 91
---	---	---

SAITTA Gastronomie und Gastronomehr finden Sie in Düsseldorf-Oberkassel am Barbarossaplatz, in Düsseldorf-Niederkassel am Nussbaum und an Ihrem PC:

www.saitta.de



Bestellzettel 2017

Karnevalsfreunde der Katholischen Jugend Düsseldorf



ab in den Fensterumschlag und mit Briefmarke an die KAKAJU

**Karnevalsfreunde der Katholischen Jugend
Kartenservice
Andreas Hochheuser**
c/o Katholikenrat Düsseldorf
Citadellstr. 2
40213 Düsseldorf

..... Name Vorname
..... Anschrift
..... PLZ Ort
..... Telefon
..... eMail

„Feiern, spenden, helfen“

So lautet das Gesamtmotto und Leitmotiv der Karnevalsfreunde der Katholischen Jugend Düsseldorf. Für die kommende Session 2017 bestelle ich hiermit verbindlich Karten für folgende Veranstaltungen:

KAKAJU-Sitzungen

in der **Rheinterrasse Düsseldorf**

Anzahl Karten

SONNTAG, 15.01.2017, 17.00 Uhr (Seniorensitzung)	11,00 €	
SONNTAG, 29.01.2017, 17.00 Uhr	16,00 €	
SONNTAG, 05.02.2017, 17.00 Uhr	16,00 €	
SONNTAG, 19.02.2017, 17.00 Uhr	16,00 €	

in der **Stadthalle Düsseldorf**

FREITAG, 24.02.2017, 19.00 Uhr	16,00 €	
--------------------------------	---------	--

Mädchensitzung

im **Louisiana, Bolkerstraße 18**, (nur Stehplätze; keine Tischreservierung)

SONNTAG, 12.02.2017, 12.00 Uhr	16,00 €	
--------------------------------	---------	--

Sitzung für Junge und Junggebliebene

Tanz in den Altweiber im **Schlösser-Zelt am Burgplatz**

MITTWOCH, 22.02.2017, 19.00 Uhr	11,00 €	
---------------------------------	---------	--

KINDERKARNEVAL

bis 12 Jahre, im **Lambertus-Saal**, Stiftsplatz 3, Altstadt

SAMSTAG, 11.02.2017, 15.00 bis 18.00 Uhr	Kinder	5,00 €	
	Begleiter / Erwachsene	5,00 €	

Diesen Bestellzettel bitte vollständig ausfüllen, ausschneiden, in einen Fensterumschlag stecken, ein Briefmännchen drauf und ab in den Briefkasten. Im Dezember 2016 erhalten Sie dann Ihre Karten mit Rechnung und zzgl. Versandkostenpauschale von 2,50 € zugeschickt.

Ihre Karten können Sie ab Anfang April auch online unter www.kakaju.de bestellen.



Ran an die Tickets

Unsere Vorverkaufsstelle: das Reisebüro „Alt & Jung“

Also, spätestens beim Durchblättern dieser Jecken Post denken Sie sich zweifellos: „Von der KakaJu kann man einfach nicht genug bekommen!“ Stimmt! Und deshalb empfehlen wir den Besuch unserer Sitzungen in diesem Jahr. Wie sieht es bei Ihnen aus? Haben Sie Ihre Tickets schon? Für wie viele Sitzungen? Und wie war das mit Ihren Nachbarn? Diesen Zugezogenen, denen Sie immer schon mal den Düsseldorfer Karneval näherbringen wollten? Na also, Sie brauchen noch ein paar Karten. Wussten wir es doch! Aber alles kein Problem: Wer bislang keine Karten vorbestellt hat, dem hilft das Reisebüro „Alt & Jung“! Hans-Peter „Pepi“ Thelen, sein Sohn

Tobias Thelen und ihr Team in den Geschäftsräumen an der Ratinger Straße im Herzen der Altstadt helfen Ihnen bei der Suche nach den

begehrten Tickets für eine unserer diesjährigen Sitzungen gerne weiter. Wir haben auf jeden Fall noch ein Plätzchen für Sie. Versprochen!!!



Düsseldorf Helau.....

6 Zucker-Berliner am laufenden Meter

11 Zucker-Berliner im Eimer

- Luegallee 21
- Oberkasseler Str. 164
- Grevenbroicher Weg 35
- Pestalozzistr. 12
- Derendorfer Str. 40
- Roßstr. 36
- Kaiserswerther Str. 411

PUPPE
...frisch aus der Backstube
www.baeckerei-puppe.de
02131 / 66 500 0

• Jetzt auch in Meerbusch • Buderich • Düsseldorfstraße 3



Tickets! Braucht jemand Tickets?

Die Antwort auf die Frage: „Wie komme ich an gute Plätze?“

Von der Kunst der Karten-Orga: Seit fünf Jahren kümmert sich Andreas Hochheuser ehrenamtlich um Ihre Kartenbestellungen und die Verteilung der Sitzplätze, was bei rund 6.500 Karten kein leichtes Unterfangen ist – besonders seitdem die Bestellarten immer vielfältiger geworden sind. Während in der Vergangenheit im Oktober Bestellzettel an das Stammpublikum und Sammelbestellzettel an die Gemeinden verschickt wurden, stehen heute mit den neuen Kommunikationsmitteln viele Wege offen.

Bestellt werden kann über die Bestellzettel in den Exemplaren der Jecke Post, per Brief, per Fax, per Telefon, per Mail, online im Bestellsystem sowie ab Dezember im Reisebüro „Alt



& Jung“. Und genau dieses moderne System führt zu der Frage „Wie komme ich an Sitzplätze ganz vorne?“. Und oftmals leider auch zu der Klage: „Warum

wird meiner Bitte nach guten Plätzen nicht entsprochen?“.

Die Antwort ist ganz einfach, denn auch bei der KakaJu gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst! Jede Bestellung bekommt eine Eingangsnummer und je niedriger Ihre Eingangsnummer, desto weiter vorne sitzen Sie. Das bedeutet, wenn Sie beispielsweise am 10. Januar 2016 zur Seniorensitzung die Jecke Post auf Ihrem Tisch vorfinden, den Bestellzettel heraustrennen, ausfüllen und abgeben, sitzen Sie im Jahr 2017 garantiert sehr weit vorne in der Sitzordnung.

In den Sommermonaten wird dann die Online-Bestellung freigeschaltet, die vor allem von der jüngeren Generation fleißig genutzt wird. Wer also, wie in früheren Jahren üblich, die Bestellzettel per Post im Oktober abwartet, kann nicht mehr mit Sitzplätzen im vorderen Bereich rechnen. Hierzu einige Zahlen und Fakten aus dem Jahr 2015:

Am 31. März 2015 (Ostern) lagen bereits 120 Bestellungen über insgesamt 2.278 Karten vor, dadurch waren unter anderem alle mittleren Tischreihen bei der großen Sitzung

am Karnevalsfreitag ausverkauft.

Am 30. September 2015 (Werbebriefversand) waren bereits 3.152 Karten bestellt und gebucht.

Am 28. November 2015 (Abholtermin und Versand der bis Ende Oktober bestellten Karten) lagen 456 Bestellungen über insgesamt 4.811 Karten vor. So war die Sitzung am 31. Januar 2016 in der Rheinterrasse bereits restlos ausverkauft.

Wie oft liegen den Bestellungen persönliche Zeilen und Anmerkungen bei. Typische Beispiele sind: „Wir kommen seit vielen Jahren zur KakaJu und wollen gerne mal vorne sitzen.“ „Wir haben ein Geburtstagskind und möchten vorne sitzen.“ Glauben Sie uns: Wir lesen sie alle und versuchen dies zu berücksichtigen. Anhand der Zahlen werden Sie sicher auch verstehen, dass eben nicht alles möglich gemacht werden kann, obwohl wir nichts lieber als das täten. Denn was sollte wichtiger sein, als dass Sie Spaß haben und zufrieden und lächelnd nach Hause gehen. Auf die Gefahr hin, uns zu wiederholen: Bestellen Sie im eigenen Interesse möglichst frühzeitig!

Die Schule

Wer sich nicht selbst zum Besten haben kann, der ist gewiss nicht von den Besten.

(Johann Wolfgang von Goethe)

EDV-Seminare

Wir trainieren den Anfänger bis hin zum IT-Administrator

Sprach-Seminare

im Präsenz-, Telefon-, oder per Internet-Training

Kommunikation

Rhetorik-, Verkaufs-, Telefon-Training u. v. m.

Wir wünschen Allen eine närrische Zeit!

Die Schule
Inh. Ralph Münstermann
Am Hammerwerk 20
41515 Grevenbroich

Telefon 0 2181 / 2 49 10
Fax 0 2181 / 24 91 11
email info@DieSchule.de
Internet www.DieSchule.de



MAX GOLL

Internationale Schwerlastspedition und Kranengineering GmbH



**Sie bauen die Zukunft, ...
... wir helfen Ihnen dabei**

Am Trippelsberg 105
40589 Düsseldorf
Fon: (0211) 9 79 44-0
Fax: (0211) 79 03 22
Internet: www.maxgoll.de



**QUALITÄTS-
MANAGEMENT**

Wir sind zertifiziert

Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach ISO 9001:2000





Pastörkens Worte zum Rosenmontag



Ein Ehepaar im gesegneten Alter – der Mann ist 104, die Frau 103 Jahre alt – kommen in den Himmel und sind begeistert. Luxus, wohin man blickt: alle Wasserhähne vergoldet, fantastisches Essen, werbefreies Fernsehen ... Doch der Mann wird ganz ärgerlich und raunzt seiner Frau zu: „Du mit deinen dämlichen Knoblauchpillen. Das hätten wir alles schon 40 Jahre früher haben können ...“

Im Himmel wird der diesjährige Betriebsausflug geplant. Man weiß aber nicht so recht, wohin man fahren soll. Erste Idee: Bethlehem. Aber Maria ist strikt dagegen. Mit Bethlehem hat sie schlechte Erfahrungen gemacht: kein Hotelzimmer und so. Nein, kommt nicht in Frage. Nächster Vorschlag: Jerusalem. Das lehnt Jesus aber ab. Ganz schlechte Erfahrungen mit Jerusalem! Nächster Vorschlag: Rom. Die allgemeine Zustimmung hält sich in Grenzen, nur der Heilige Geist ist begeistert: „Oh toll, Rom! Da war ich noch nie!“

Gerda Meier ist schon über 80 Jahre alt und Zeit ihres Lebens evangelisch. Eines Tages erscheint sie bei ihrem Pfarrer und sagt: „Ich möchte gern

konvertieren und katholisch werden!“ Der Pfarrer ist verwirrt: „Aber liebe Frau Meier, warum denn das?“ „Nun“, sagt Frau Meier, „ich bin schon alt, mein Leben geht zu Ende. Und da hab ich mir gedacht: Besser einer von denen stirbt, als einer von uns!“

Der Papst, Kardinal Meißner und Kirchenkritiker Drewermann kommen in den Himmel. Petrus öffnet die Tür: „Hallo zusammen, ich lasse Euch ja gern rein, aber erst müsst Ihr noch



bei unserem Vorstand vorstellig werden!“ Die drei nicken zustimmend. Als Erster geht der Papst in das Zimmer und tritt vor Gott, Jesus und den Heiligen Geist. Nach einer Stunde kommt der Papst wieder raus. „Na, wie lief's?“, fragt Petrus. „Naja“, antwortet der Papst. „Ich muss noch mal runter auf die Erde, ich habe etwas verkehrt gemacht.“ Als Zweiter ist Kardinal Meißner an der Reihe. Nach drei Stunden kommt er wieder raus. „Na, wie war's?“ „Hmm“, sagt Meißner. „Ich muss noch mal runter auf die Erde, habe was falsch gemacht ...“ Zu guter Letzt geht Drewermann ins Zimmer. Es vergehen zwei Stunden, drei Stunden ... Nach sechs Stunden schließlich kommt Jesus aus dem Zimmer geschossen. Petrus fragt: „Was machst Du denn hier?“ „Was soll ich sagen?“, fragt Jesus. „Ich muss noch mal runter auf die Erde ...“

Auch Ehrenamt macht Freude!

- ehrenamtliches Engagement im SKFM Düsseldorf e.V. ...damit Leben gelingt -

1903 in Düsseldorf gegründet, ist der SKFM heute mit rd. 200 ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden in vielfältigen Arbeitsfeldern engagiert für Kinder, Jugendliche und Familien, für Menschen in sozialen, psychischen und wirtschaftlichen Notlagen.

Unterstützung, Begleitung und Fortbildung unserer ehrenamtlich Mitarbeitenden sind uns selbstverständlich. Wenn Sie mögen, begegnen Sie bei Gruppentreffen Menschen, die sich wie Sie sozial engagieren.

Also, wenn Sie:

- Freude am Umgang mit Menschen haben,
- sich gern sozial engagieren möchten, damit es anderen ein wenig besser geht,

dann sprechen Sie uns an.

Gern informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch über die vielfältigen Möglichkeiten eines sozialen Engagements im SKFM Düsseldorf e.V.

Wir überlegen mit Ihnen, welche Aufgaben etwas für Sie und Ihre zeitlichen Möglichkeiten wären.

Ansprechpartnerin:

Felicitas Schmitz, Tel. 4696-186
Ulmenstr. 67, 40476 Düsseldorf
schmitz.felicitas@skfm-duesseldorf.de
www.skfm-duesseldorf.de



SKFM
SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN UND MÄNNER DÜSSELDORF e.V.

Der passende Raum für Eure unvergessliche Abschlussfeier!



**Ihr sucht eine passende Location für Euren Abiball, Studien- oder Ausbildungsabschluss?
Düsseldorf Congress Sport & Event hat die Lösung:**

In vier verschiedenen Häusern ist ausreichend Platz für Eure Ideen. Das Spektrum der Räumlichkeiten reicht von klassisch bis sportlich, von klein bis groß. Und mit dem Komplettservice von **Düsseldorf Congress Sport & Event** wird Euer Abschlussball zu einem besonderen Erlebnis für Euch und Eure Gäste.



Düsseldorf
Congress Sport & Event GmbH

Kontakt: Sarah Brühi
T +49 (0) 211 / 45 60 - 84 07
vertrieb@d-cse.de

DÜSSELDORF
Congress | Sport | Event

www.d-cse.de



Wir winden unseren Perlen einen (Rosen-)Kranz

Tanzgarde, Spendensammlerinnen und Stimmungskanonen

Einfach unwiderstehlich: Na, haben Sie auch schon Ihr Spendengeld bereitgelegt? Tun Sie es ruhig schon einmal, denn unseren charman-ten Spendensammlerinnen, den Perlen vom Rosenkranz, werden Sie ohnehin keinen Korb geben wollen. „Das Bitten um eine Fütterung unserer be-

rühmten Schweinchen gehört seit jeher zu den Aufgaben

der Perlen bei den KakaJu-Sitzungen“, beschreibt Mi-

chaela Radek, gemeinsam mit Tanja Krott, „Chefin“ der

Perlen vom Rosenkranz. Gegründet wurde die Tanz-

garde 1971 in der Pfarre St. Maria Rosenkranz. Im vergan-

gen Jahr feierten sie mit 4 x 11 Jahren also närrisches Jubilä-

um. Im September trafen sich die aktuellen 14 Perlen mit vielen ehemaligen Tänzerinnen und ließen die lange Geschichte der Gruppe in zahlreichen Anekdoten noch einmal Revue passieren. Dabei wurde auch einmal mehr klar, was die Perlen besonders auszeichnet: viele Ehemalige bleiben der KakaJu in anderen Positionen erhalten, zum Bei-



um. Im September trafen sich die aktuellen 14 Perlen mit vielen ehemaligen Tänzerinnen und ließen die lange Geschichte der Gruppe in zahlreichen Anekdoten noch einmal Revue passieren. Dabei wurde auch einmal mehr klar, was die Perlen besonders auszeichnet: viele Ehemalige bleiben der KakaJu in anderen Positionen erhalten, zum Bei-

»Wir sind da,
wenn andere feiern.«

Seit 60 Jahren in Düsseldorf

☎ (0211) 38 60 70

Hausnotruf | Sanitätsdienst | Rettungsdienst
Erste-Hilfe Ausbildung | Soziale Dienste



Malteser

...weil Nähe zählt.



spiel als Pagin oder bei den Wagenbauern.

„Mitmachen kann bei uns jede, die Spaß am Tanzen und am Karneval hat“, lädt Michaela potenzielle Neu-Perlen herzlich ein. „Wir machen das ganze hauptsächlich aus Spaß und Freude am Karneval. Also wirklich als Hobby. Wir haben auch keinen Trainer, sondern trainieren uns selber. Bei unseren Auftritten habe wir immer zwei Tänze, von denen wir uns jedes Jahr einen neu ausdenken.“

Die Perlen trainieren einmal wöchentlich donnerstags im Pfarrsaal von St. Maria Rosenkranz, im Endspurt vor einer

Session kommen auch schon mal Extra-Einheiten am Wochenende dazu. Die meisten ihrer Auftritte absolvieren die Perlen vom Rosenkranz auf den KakaJu-Sitzungen, treten darüber hinaus auch häufig im Pfarrkarneval auf, in vielen Gemeinden schon seit vielen Jahren. „Natürlich freuen wir uns auch immer über die Möglichkeit, unser Können bei neuen Auftritten zeigen zu können“, so Michaela als Einladung an alle, die ihr Event oder ihre Feier mit einer sympathischen Tanzgarde aufwerten möchten.

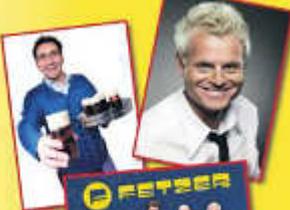
SITZUNGSPLANUNG

Unsere „jocken“ Leistungen:

- zeitiges Planen verbessert die Buchungschancen bei den Top-Karnevalisten
- Individuelle Sitzungsprogramme bestmöglich nach inhaltlichen Vorgaben des Veranstalters
- Direktverträge zwischen der Gesellschaft und den gebuchten Künstlern für seriöse und nachvollziehbare Preisgestaltung
- Lust & Laune berechnet dem Veranstalter für seine „jocker“ Dienstleistung eine faire Handlingspauschale
- Lust & Laune kümmert sich auf Wunsch um die Veranstaltungstechnik
- Betreuung der Sitzungsprogramme durch kompetente Mitarbeiter von Lust & Laune
- fertige Sitzungskonzepte schnellstmöglich in einem angemessenen Zeitrahmen

Kontakt: kleinehr@lustlaune.com

Lust & Laune GmbH • Alt Niederkassel 76 • 40547 Düsseldorf
Tel: (0211) 17 18 39 63 • Fax: (0211) 17 18 39 69 • www.lustlaune.com
Geschäftsführer: Stefan Kleinehr





Wir drucken FÜR DÜSSELDORF UND DEN Rest der WELT

RheinDruckerei.de

Tel: 02 11 - 98 39 98 52



Die KakaJu-Spenden 2015

„Traumhaft jeck für ne jode Zweck“: Unter diesem, gegenüber dem offiziellen CC-Motto leicht abgewandelten Motto feierten die Karnevalsfreunde der katholischen Jugend (KakaJu) die vergangene Karnevalssession 2014/15. Und traumhaft war es nicht zuletzt wegen des Spendenergebnisses. Insgesamt **20.333,33 Euro** kamen für den guten Zweck zusammenkamen – ein neuer Spendenrekord. Die Karnevalsfreunde unter ihrem Präsidenten Thomas Puppe danken allen Spendern für ihre Unterstützung.

Bei der Verteilung der Spenden achtete die KakaJu auch in diesem Jahr wieder auf die richtige Mischung zwischen in Düsseldorf beheimateten und internationalen Projekten. Wie gewohnt verbleiben rund zwei Drittel des Spendengeldes in der Landeshauptstadt, das übrige Drittel wird zugunsten von Projekten in der Dritten Welt verwendet.

Der Spendenerlös von **20.333,33 Euro** aus der Session 2014/15 ging an:



5.000 Euro – Weihnachtsfeiern für alleinstehende Männer und Frauen

Diese Summe hilft dem Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ) und dem Christlichen Verein junger Menschen

(CVJM) bei der Durchführung der Weihnachtsfeiern für alleinstehende Frauen und Männer am Heiligen Abend.

www.bdkj-duesseldorf.de/
www.cvjm-duesseldorf.de

Ziel: Gewinnung von Strom und sauberem Wasser mit Hilfe einfacher Technologien. Das Wichtigste dabei: Hilfe zur Selbsthilfe. Die KakaJu-Spende soll für das Einrichten eines kleinen Blockkraftwerks eingesetzt werden.

www.kaarster-afrika-hilfe.de

5.000 Euro – Kaarster Afrika-Hilfe e.V.

Der im Februar 2014 gegründete Verein hat sich zur Aufgabe gemacht, kleinere lokale Projekte vor allem in den beiden afrikanischen Staaten Nigeria und Uganda zu entwickeln und durchzuführen. Das

2.400 Euro – Vision:teilen – eine franziskanische Initiative gegen Armut und Not - e.V.

Die 2005 von den beiden Franziskanerbrüdern Peter Amendt und Bruder Klaus-



VOLL- WÄRME- SCHUTZ



MALERTECHNIKEN
MALERARBEITEN
LACKIERARBEITEN
FASSADENGESTALTUNG
BETONINSTANDSETZUNG
ANTI-GRAFFITI-SYSTEM
VOLLWÄRMESCHUTZ
BODENBESCHICHTUNG

AACHENER STRASSE 26
40223 DÜSSELDORF

TEL.: 0211 / 33 67 762

FAX: 0211 / 33 68 241

WWW.SANTECMALER.DE



Dieter Diedershagen gegründete Initiative investiert die KakaJu-Spende in die Ausstattung einer Bäckerei für ein Kinderheim im kenianischen Eldoret.
www.vision-teilen.org

2.000 Euro – Afghanische Kinderhilfe Deutschland e.V.
Der Düsseldorfer Verein hilft Kindern in Afghanistan, unter anderem durch die finanzielle Hilfe für zwei Kliniken und eine Schule im Großraum der Hauptstadt Kabul. Das Geld

der KakaJu kommt direkt der Arbeit vor Ort zugute.
www.akhd.org

1.111,11 Euro – Spendenprojekte des Düsseldorfer Prinzenpaars 2015

Insgesamt 28.820 Euro sammelten Prinz Christian II. und seine Venetia Claudia zwischen dem 11.11.2014 und Veilchendienstag 2015 – 1.111,11 Euro davon stammten von der KakaJu. Je 9.400 Euro der Gesamtsumme gingen an die Elfmeterstiftung, den Verein Fortschritt Düsseldorf und an die Jugendarbeit im Karneval. Die Aktion Lichtblicke schließlich erhielt 620 Euro.

www.facebook.com -> **Düsseldorfer Prinzenpaar 2015**

1.000 Euro – KJG St. Mariä Empfängnis

Die Katholische junge Gemeinde der Gemeinde St. Mariä Empfängnis an der Oststraße will mit der Spende ein neues Gruppenzelt kaufen, das für die jährlichen zweiwöchigen Sommerlager sowie die weiteren, regelmäßig organisierten kleineren Fahrten eingesetzt werden kann.

www.kjg-sme.de



1.000 Euro – FortSchrift Düsseldorf e.V.

Der Verein zur Verbreitung der konduktiven Förderung hilft Menschen mit Schädigungen des zentralen Nervensystems. Mitte des vergangenen Jahrhunderts entwickelte der ungarische Arzt und Pädagoge András Pető dieses ganzheitliche Fördersystem. FortSchrift e.V.-Gründer Peter von Quadt erhielt für sein Engagement 1994 das Bundesverdienstkreuz.

www.fortschritt-duesseldorf.de

BEST OF ELECTRONICS!

FREUNDLICH · FACHKUNDIG · PERSÖNLICH

GRANDERATH

Montag – Freitag
9.30 – 19.00 Uhr
Samstag
9.30 – 16.00 Uhr

Granderath Elektro GmbH
Worringer Straße 8, Ecke Wehrhahn
40211 Düsseldorf, Telefon: 0211.17 54 270
Internet: www.granderath-elektro.de

www.euronics.de
EURONICS
best of electronics!





Jugendlichen aus NRW und ihren Altersgenossen aus der Region von Bystrzyca Klodzka, dem früheren Habelschwerdt, eingesetzt.

www.schlesien-heute.de

500 Euro – Düsseldorf Kids mit Pfiff e.V.

Der Verein rief die unter anderem von der ehemaligen Venetia Ursula (2013) – ihres Zeichens Ärztin und Mitglied der



600 Euro – Superbilk

Die katholische Pfarrgemeinde in Oberbilk organisiert jährlich während der Sommerferien für zwei Wochen eine Kinderzeltstadt im Düsseldorfer Südpark. „Superbilk“ ist ein Ferienangebot für Kinder, deren Eltern berufstätig sind oder sich einen teuren Familienurlaub nicht leisten können. Jedes Jahr erleben hier rund 150 Kinder zwischen sieben und 13 Jahren ein abwechslungsreiches Ferienprogramm, das jedes Jahr unter einem anderen Motto steht.

www.superbilk.de

500 Euro – Heimatgruppe Habelschwerdt

Unter dem Dach des Deutsch-Polnischen Jugendwerks (DPJW) engagiert sich die Heimatgruppe Habelschwerdt seit vielen Jahren für die Völkerverständigung zwischen beiden Ländern. Die Spende der KakaJu wird für den regelmäßigen, zumeist im Spätsommer durchgeführten Schüleraustausch zwischen





ALT & JUNG Reisen

Ratinger Strasse 43 40213 Düsseldorf
Tel: 0211- 5008000 e-mail: buero@altundjung.info



Seit nun 37 Jahren stehen wir Ihnen mit unserem Knoff-Hoff für weltweite Reiseziele zu Verfügung - von Studienreisen, über Kreuzfahrten und LAST-MINUTE Urlaube bis zur Tagesfahrt & Vereinstour. Wann dürfen wir Ihnen bei Ihren Urlaubsplanungen helfen?

Aus unseren aktuellen Reiseangeboten und Katalogen



Märchen aus 1001 Nacht:
Dubai & Abu Dhabi
16.06. - 22.06.2016

Flug mit Etihad, 23 kg Freigepäck, 3 Nächte im 4* Hotel in Dubai, 2 Nächte im 4* Hotel in Abu Dhabi, 4x Frühstück, 2x Abendessen, 3-tägiges Ausflugsprogramm, Insolvenzschutz
ab € 499,- im Doppelzimmer 249,- Einzel-Aufpreis *Sonderflyer erhältlich!*



Kuren und Erholen auf der „Perle im Golf von Neapel“
15-tägiger Urlaub auf der Thermalinsel Ischia
23.04. - 07.05.2016

Flüge mit Air Berlin, 14 Nächte im 4* Paradiso Terme Resort & Spa, Transfers vor Ort, Halbpension, geführte Inselrundfahrt, Shuttleservice, Reisebegleitung, Reiseinformationen, Insolvenzschutz
ab € 1245,- im Doppelzimmer € 350,- Aufpreis für Doppel- als Einzelzimmer



Wundervolles Elbtal - Eine Reise durch deutsche Geschichte
MS Swiss Ruby
08.04. - 15.04.2016

8-tägige Kreuzfahrt von Potsdam nach Prag. Hafen- & Liegegebühren, Vollpension an Bord - 6 Mahlzeiten täglich, Bordunterhaltungprogramm, ALT & JUNG Reiseleitung, Reiseinformationen
ab € 1190,- in der Doppelkabine, außen Einzelkabinen auf Anfrage max. 84 Passagiere

Unser Vollcharter!

KakaJu-Tanzgarde – und OB Thomas Geisel als Schirmherr unterstützten Initiative „SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit.“ ins Leben, mit der Kinder an Düsseldorfer und Kölner Grundschulen für eine gesunde Ernährung und mehr Bewegung sensibilisiert werden.

www.sms-mach-mit.de

500 Euro – Stiftung Sterntaler

Sterntaler – Düsseldorf e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Kinder und Jugendliche, die Opfer körperlicher und psychischer Gewalt wurden, unter lebensbedrohlichen Krankheiten leiden oder in wirklicher Armut leben. Die



KakaJu-Spende unterstützte den Projektchor von St. Ludger und dessen Benefizkonzert zugunsten der Stiftung Sterntaler.

www.caritas-duesseldorf.de

Liebfrauen und St. Paulus. Neben der Unterstützung der Musik in Gottesdienst und Konzert hat der Verein einen besonderen Schwerpunkt auf die Nachwuchsarbeit gelegt,

500 Euro – Klangwelt e.V.

Klangwelt e.V. ist der Förderverein für die kirchenmusikalischen Aktivitäten im Pfarrverband Düsseldorf-Flingern/Düsseltal mit seinen drei Pfarreien St. Elisabeth und Vinzenz,



der die Spende der KakaJu www.klangwelt-duesseldorf.de zugutekommt.





sich bereits seit vielen Jahren für die Düsseldorfer Kindertafel. So tritt er beispielsweise bei zahlreichen Kinderkarnevalsveranstaltungen in seiner Heimatstadt ohne Gage auf. Statt eines Honorars bittet er die Veranstalter und die Anwesenden um eine Spende für die Kindertafel.

www.duesseldorfer-kindertafel.de



500 Euro – Hospizverein Düsseldorf Nord e.V.

Der Hospizverein Düsseldorf Nord e.V. wurde im Sommer 1992 gegründet. Dem Wunsch vieler schwerstkranker Menschen, solange in der vertrauten Umgebung zu

bleiben wie möglich – einem Ort, der Sicherheit und Halt gibt in einer Lebenssituation, in der alles in Frage steht –, widmen sich inzwischen zwei haupt- und fast 40 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Begleitung

erfolgt kostenlos.

www.hospizverein-duesseldorf.de

222,22 Euro – Düsseldorfer Kindertafel / Sammlung Volker Rosin

Der bekannte Kinderliedersänger Volker Rosin engagiert



Schutzkleidung

Schutz und Sicherheit am Arbeitsplatz



ProChem® Line

PROTEC® Line

MULTI® Line



3S-Arbeitsschutz GmbH
 Ikarusstraße 24
 40474 Düsseldorf

Tel. 0211 - 690 796 - 0
www.schutzkleidung.de







Öffnet Eure Herzen ... – und Eure Geldbeutel



„Feiern – spenden – helfen“ – so lautet das zentrale Motto und Leitmotiv der Karnevalsfreunde der katholischen Jugend. Damit wir auch in diesem Jahr wieder möglichst viele Projekte unterstützen können, sind wir erneut auf Ihre Spenden angewiesen. Alle unsere ehrenamtlichen Helfer auf und hinter der Bühne arbeiten daran, Ihnen erstklassige Karnevalsveranstaltungen zu familienfreundlichen und preiswerten Eintrittspreisen zu ermöglichen. Im Gegenzug bitten wir Sie, uns bei unserer gemeinnützigen Arbeit zu

unterstützen. Dazu bieten wir Ihnen drei Möglichkeiten: Traditionell gehen unsere sympathischen Tänzerinnen der „Perlen vom Rosenkranz“ nach ihrer Aufführung mit gar nicht mal so kleinen „Schweinchen“ von Tisch zu Tisch und bitten um Spenden. Dabei sollten Sie sich immer an den gut gemeinten Ratschlag von unserem verstorbenen Ehrenpräsidenten Josef Kürten erinnern: „Bitte zuerst die Scheine in die Schweinchen werfen, ansonsten würden die Bühnenkünstler durch das klimpern-

de Kleingeld gestört ...“ Gerne können Sie für Ihre Spende auch die auf den Tischen ausliegenden Spenden-Briefumschläge nutzen. Auf diesem Weg haben Sie die Möglichkeit, sich ab einem Betrag vom 20 Euro eine Spendenbescheinigung ausstellen zu lassen. Und getreu dem Motto „Tue Gutes und rede drüber“ erwähnt unser Präsident Thomas Puppe Ihre Spende ab einem Betrag von 50 Euro auf Wunsch gerne namentlich während des Sitzungsprogramms. Geben Sie den verschlossenen Umschlag einfach unseren

„Perlen vom Rosenkranz“ mit, andernfalls nimmt ihn auch gerne unsere Abendkasse im Foyer oder unser Hoppeditz am Bühnenrand entgegen. Ebenso sehr freuen wir uns über Spenden auf unser Konto bei der Stadtparkasse Düsseldorf (Kontoinhaber: Trägerwerk der KakaJu Düsseldorf e.V., Kontonummer: 540 123 64, BLZ: 300 501 10) Falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, geben Sie bitte Ihre Adressdaten im Verwendungszweck mit an. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Die Kompetenz in Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten für den Autoreparaturbereich, Industrieanwendung, die Stein- und Marmorindustrie und spezielle Anforderungen (z. B. Bootsreparatur)



**A. Schmiemann
GmbH & Co. KG**
chemisch-technische Produkte

info@airo-chemie.com
www.airo-chemie.com

D-40736 Langenfeld
Postfach 1143

D-40764 Langenfeld
Carl-Leverkus-Straße 27

Telefon (0 2173) 85 38-0
Fax (0 2173) 85 38 60



Hoppeditz Hengesbach: hyperaktiv und herzlich

Eric hat in der anstrengenden Rolle Erfüllung gefunden



Ein Hansdampf in allen Gassen als Zeremonienmeister: In die Rolle des Hoppeditz zu schlüpfen, ist neben der des Präsidenten die wahrscheinlich anstrengendste Aufgabe bei jeder unserer KakaJu-Sitzungen. Ob vor oder hinter der Bühne, ob Anführen der Polonaise, Anreichen der Orden

an den Präsidenten und die Paginnen oder die (auch von der Farbe des Venetienkleids abhängige) Auswahl der Blumensträuße – der Hoppeditz ist während der vier Stunden und mehr dauernden Sitzungen praktisch permanent im Einsatz. „Der Hoppeditz ist auf der einen Seite die Schnittstelle zwischen Präsident, Elferrat und Künstlern, gleichzeitig aber auch Spaßfaktor und Anheizer“, beschreibt Eric Hengesbach.

Was er bei all der inzwischen gesammelten Routine immer wieder als besonderen Moment empfindet? „Ohne Frage den Einmarsch“, muss Eric nicht lange überlegen. „Dieser Moment, wenn ich als Erster in einen Saal voller gut gelaunter



Jecken hüpfen und mir und den mir folgenden Elferräten, Gardetänzerinnen und anderen KakaJu-lern diese fantastische Stimmung entgegenschlägt ...“

Mindestens ebenso wichtig ist Eric die eher stille Arbeit hinter den Kulissen. „Ganz toll finde ich zum Beispiel immer, wenn ich mit dem ein oder anderen lockeren Spruch im Foyer dazu

beitragen kann, den Künstlern – vor allem den jüngeren – etwas von ihrem Lampenfieber zu nehmen.“ Dazu zählt natürlich auch die Kindertanzgarde, in der Erics siebenjährige Tochter Mia tanzt. Was er dabei ohne Umschweife zugibt: „Dieses Ablenken der Kinder nimmt auch mir viel von der nach wie vor vorhandenen Nervosität vor jedem Auftritt ...“



RIEBSCHLÄGER & PARTNER
STEUERBERATER • RECHTSANWALT



Mer helpe Üch, wennet Knies meddem Fenzamp wäje de Stüer und wennet Zoff meddene Angere jöfft, öm för Üch Reiht zo kreeje.

Mieh als wies 75 Jahr deht dat dat Büro för Lütt, de wo Erfahrung met aktuellem Wesse schätze donnt.

Riebschläger und Partner Steuerberater - Rechtsanwalt

Stiftsplatz 4 | 40213 Düsseldorf | Tel 0211-32 40 08 | Fax 0211-32 07 23
kanzlei@riebschlaeger-partner.com | www.riebschlaeger-partner.com



Nur wer das Detail kennt
kann das Ganze beherrschen!

Heinrich Mai & Sohn
GmbH
Koppersstraße 21
40549 Düsseldorf

Telefon +49 211 56866 0
Telefax +49 211 56866 60
zentrale@mai-bau.de

Seit 1912





Et Zweijestirn – der Exportschlager aus Erkelenz

Roland Jansen und Carsten Forg sind die „Meister der Parodie“

Es gibt nur noch wenige Gruppen im Karneval, die aktuelle Politik, Sport und Gesellschaftsgeschehen parodiert und in gesungener Form auf die Bühne bringen. Et Zweijestirn begeistert seit mehr als 20 Jahren genau damit sein Publikum.

„In dieser Session haben wir wieder das Gefühl, dass der Trend neben dem Partykarneval wieder hin zur traditionellen Unterhaltung geht. Unsere tagesaktuellen Parodien sind sehr gefragt und die Leute wissen unsere Aktualität zu schätzen“, sagt Carsten Forg über die laufende Session. Ob kleiner Pfarrsaal oder die Mitsubishi-Electric-Halle (früher Philipshalle) in Düsseldorf, Damen-, Herren-, Gala- oder Seniorensitzung – Et Zweijestirn „rockt“ die Bühne. Zahlreiche Fernsehauftritte bei SAT1, im WDR und in der ARD bestätigen dies immer wieder. Wir bei der KakaJu sind stolz darauf, dass die Zwei seit vielen Jahren für Gotteslohn in Form von je einer Würstchen- und einer Biermarke regelmäßig die Sitzungen der KakaJu bereichern.



Liegt es an ihrem unwahrscheinlich guten Aussehen, an der ausgeprägten Musikalität oder an ihren bissig-satirischen Texten? Ohne mindestens eine Zugabe wird Et Zweijestirn nie von der KakaJu-Bühne gelassen. Natürlich gibt es für die beiden auch ein Leben abseits der Bühne. So traurig es für die weibli-



chen Fans auch sein mag, sind beide nun mal seit vielen Jahren glücklich verheiratet und Väter von jeweils drei Kindern. Auch einen anständigen Beruf haben sie vorzuweisen. Roland Jansen (48 Jahre) arbeitet als Diplom-Kaufmann in der IT-Branche, sein Partner Carsten Forg (auf dem Papier zwei Jahre jünger) ist Hotelmanager. Bis vor gar nicht so langer Zeit – genauer: bis zum Beginn des sich lichtenden Haupthaars – war er Messdiener in Erkelenz. Als es ihm nicht erlaubt war, mit einer Kopfbedeckung den Dienst am Altar zu verrichten, endete seine klerikale Karriere.

Trotz der langen Bühnenerfah-

ung ist es für die zwei Parodisten immer etwas Besonderes, bei der Verleihung des Ordens „Wider den tierischen Ernst“ auftreten zu können. Auch 2015 waren sie Teil dieser Veranstaltung im Aachener Eurogress. Dass sie sich dann die Bühne mit echten Politprofis teilen, bereitet ihnen keine Kopfschmerzen. „Wir verteilen unsere Späße auch in dieser Session wieder großflächig, sodass für jeden Politiker und vor allem jeden Bürger etwas dabei sein dürfte“, schmunzelt Carsten Forg.

Weitere Infos zu Roland und Carsten unter www.etzweijestirn.de





werk³

Tischlerei
Möbelwerkstätten

torsten janke



Tischlerarbeit
ist Kommandantsache

peter sökefeld



Tischlerei werk3 GmbH & Co. KG | Pestalozzistr. 132A | D-40549 Düsseldorf | T +49 211-17 13 296 | F +49 211-17 13 295 | post@tischlerei-werk3.de
 Geschäftsführer: Peter Sökefeld · Torsten Janke | USt-DE 247659294 | Steuernummer 103/5834/2151 | HRA 18652 | Gerichtsstand Düsseldorf
 Stadtparkasse Düsseldorf | IBAN DE31 300 501 101 004 339 790 | SWIFT-BIC DUSSEDDXXX | www.tischlerei-werk3.de



Ehepaar Beine hält den Laden am Laufen

Markus und Melanie sind Herr und Frau Tausendsassa



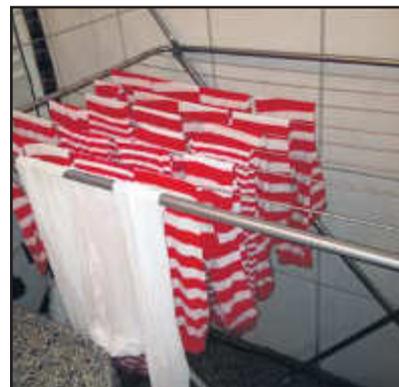
Können sie sich eigentlich vorstellen, wie viel Platz 10.000 Exemplare der Jecken Post einnehmen? „Ziemlich genau eine ganze Gäste-Toilette“, würde Ihnen Melanie Beine auf entsprechende Nachfrage

sicher antworten. Woher sie das weiß? Nun, im vergangenen Jahr lagerte die gesamte Druckauflage unserer Jecken Post beim Ehepaar Beine nach einer Wanderung durch das halbe Haus schließlich auf dem

Gäste-Klo. Bitte nicht falsch verstehen, der Lagerungsort lässt natürlich keinerlei Rückschlüsse auf Qualität und Einsatzzweck der Zeitung zu. Vielmehr ist es so, dass Melanie und ihr Mann Markus so etwas wie unser offizielles Logistikunternehmen sind, sich somit unter anderem darum kümmern, dass bei unseren Sitzungen auf jedem Platz eine Zeitung liegt. Da ist es natürlich praktisch, wenn der Zeitungsvorrat griffbereit gelagert wird. Und das Zeitungsaustragen ist nicht das einzige, um das die Beines sich kümmern. Auch die Blumensträuße und anderen Präsente für unsere Künstler und Gäste, die Spen-



den-Sammelschweine, die Garderobe des Elferrats und, und, und werden von Melanie und Markus zuverlässig zu unseren Veranstaltungsorten transportiert. Als Garderobiere nimmt Melanie nach jeder Sitzung zudem die verschwitzten Socken des Elferrats mit und wäscht sie in der heimischen Badewanne. Danke, liebes Ehepaar Beine! Was würden wir nur ohne euch machen?



Setzen Sie mit uns Segel in Richtung Ihrer sorgenfreien Steuerzukunft.



Steuerpiraten
S-Pi Steuerberatungs-GmbH
Erkrother Str. 230

T 0211 68 78 78 10
F 0211 68 78 78 11

info@steuerpiraten.de
www.steuerpiraten.de



IMPRESSUM

Auflage: 10.000 Stück

Wir bedanken uns bei allen Inserenten und Sponsoren, die das Erscheinen des diesjährigen Jecken Post erst ermöglicht haben.

Herausgeber:

Karnevalsfreunde der katholischen Jugend Düsseldorf
c/o Sven Gerling | Mühltaler Str. 45 | 40221 Düsseldorf
www.kakaju.de

Redaktion:

Hildegard Dahmen, Michael Thelen, Carsten van Zanten

Gastautor: Ludwig Götz

Fotos:

Heinz Lohkemper, Jürgen Markus, Wolfgang Radek, Archiv KakaJu

Gestaltung:

Nicole Langer

Druck:

Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH,
Zülpicher Straße 10 | 40196 Düsseldorf



Einzug in ein Zurfürstliches Leben



Willkommen in einer neuen Zeit, in der die Freiräume Ihres Lebens größer sind als die Pflichten. In unseren Seniorenresidenzen Haus Schlosspark, Paulushaus und Grafenberger Wald halten Ihre Ansprüche an Lebensqualität auf hohem Niveau sorglos Einzug. Das Leben in unseren Seniorenresidenzen, die schönes Wohnen und umfassende Betreuung ideal verbinden, ist für Sie der richtige Schachzug.

- Apartments mit Loggia oder kleinere Gärten
- Restaurant, Café, Bibliothek, Wintergarten
- Gymnastik, Sauna, Hallenschwimmbad (Grafenberger Wald)
- Festsäle für Konzerte, Vorträge, Hausmusik
- Ausflüge und Bildungsreisen
- Pflegestation, ambulante Hauspflege und Tagespflege
- Tiefgarage oder Stellplätze
- Opern, Konzert- oder Kommödchenarrangements



Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne persönlich bei einem Beratungstermin!

*Haus
Schlosspark*

Paulushaus

*Grafenberger
Wald*

Premium-Residenzen

Seniorenresidenzen Haus Schlosspark GmbH - Robert-Hansen-Straße 53 - 40593 Düsseldorf

Telefon 0211 7112-0 - E-Mail info@zuhause-in-duesseldorf.de - Internet www.zuhause-in-duesseldorf.de

Lösung Rätselseite:

a) Thomas Puppe, Präsident
b) Ulla Gerling, Tanztrainerin

Visitenkarten-Rätsel:
Wer is dat? Und wat maht de?

1. Ein Trio.
2. Weil sie nicht ins Gras beißen können.
3. Die Sanduhr.
4. Die Motte, sie frisst nur Löcher.
5. Platzangst
6. Mitgenommen
7. Die Sanitärer
8. Bremsen
9. Mährescher
10. Reh hinterm Haus
11. Ohrfeigen

11 Jecke Fragen:





KakaJu-Schlussnummer 2016

(Melodie: Gimme Hope Jo'Anna / Eddy Grant, Text: Hildegard Dahmen)

Die Kakaju ist ne dufte Truppe,
macht nicht nur sich und allen andern Spaß.
Jede Sitzung von uns ist ein Hochgenuss
und alle unsre Gäste wissen das.
Wir werfen keine Perlen vor die Säue,
unsre Perlen haben alle Schwein.
Und wir greifen, wenn jemand Hilfe braucht,
in unsern Spendentopf ganz tief hinein.
Ohh ...

(Refrain)

**Maht üch Freud ihr Jecke, Freud ihr Jecke
Maht üch Freud ihr Jecke bei der Kakaju
loßt et Jeld nit stecke denn för jode Zwecke
dommer uns're Senf dozu!**

Wir haben immer die tollsten Orden,
mittlerweile ist das stadtbekannt.
Sie zieren nicht nur die stolze Narrenbrust,
sondern auch jede Wohnzimmerwand.
Es gibt noch was, das uns mächtig stolz macht:
Hier ist das beste Publikum der Welt.
Am liebsten hätten wir euch alle eingepackt
und auch im Wohnzimmer aufgestellt.
Ohh ...

(Refrain)

Wir alle würden uns riesig freuen,
wärt ihr 2017 wieder hier.
Dass es dann genug zum Lachen und Schunkeln gibt,
dat versprech' mer - dafür sorgen wir!
365 lange Tage
warten wir darauf jetzt, das ist doch klar.
Bis zum Wiedersehen sagen wir schon mal:
Frohe Weihnachten und Prost Neujahr.
Ohh ...

(Refrain, 2x)



Düsseldorf – scharf wie Mostert

Aus Düsseldorf, dem Firmensitz unserer Versicherung seit 80 Jahren,
wünschen wir allen Karnevalisten, Jecken und Narren eine entspannte Session.
Mehr Infos unter www.ARAG.de



Auf ins Leben.